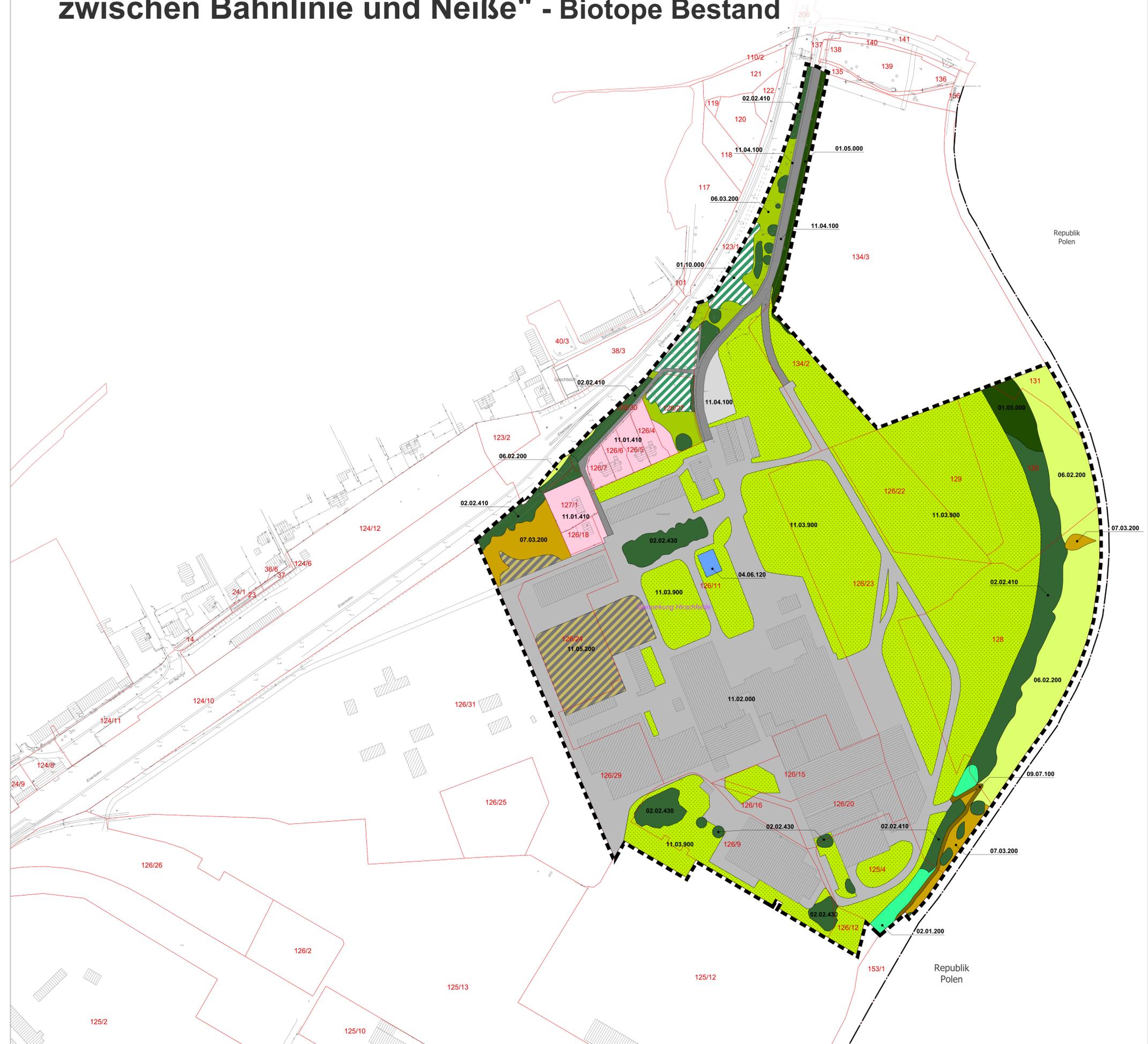


Bebauungsplan Nr. XXXVI "Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße" - Biotope Bestand



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Flurstück, Flurstücksnummer
- Gebäudebestand (Katasterkarte)
- Gebäudebestand (aus Luftbild)
- Landesgrenze (Deutschland - Polen)

Biotopecode / Biotyp Rote Liste Sachsen

Wälder und Forsten

- 01.05.000 Laubwald mittlerer Standorte
- 01.10.000 Vorwald < 25 Jahre

Gebüsche, Hecken und Gehölze

- 02.01.200 Gebüsch frischer Standorte
- 02.02.410 Baumreihe
- 02.02.430 Einzelbaum, Baumgruppe

Stillgewässer

- 04.06.120 Zier- und Feuerföschteich

Grünland

- 06.02.200 Sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte

Ausprägung:
- Glatthaferwiese, degradiert im Norden entlang der Bahnlinie
- extensive Mähwiese im Nordosten entlang der Neiße

- 06.03.200 Artenarmes intensiv genutztes Grünland frischer Standorte

Staudenflure und Säume

- 07.03.200 Ruderalflur frischer Standorte

Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotope

- 09.07.100 Unbefestigter Weg (Wirtschaftsweg)

Siedlungsbereiche, Infrastruktur- und Industrieanlagen

- 11.01.410 Einzel- und Reihenhaus-siedlung
- 11.02.000 Industrie/ Gewerbestandort
- 11.03.900 Abstandsfläche - Scherrasen
- 11.04.100 Straße, teilversiegelt
- 11.04.100 Straße, vollversiegelt
- 11.05.200 Lagerfläche, teilversiegelt

BEBAUUNGSPLAN NR. XXXVI
"Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße"

Stadt Zittau
Markt 1, 02763 Zittau

RICHTER + KAUP
Büro für Bauleistungen
Landschaftsbau
Berliner Straße 21 • 02826 Görlitz • Tel. (03581) 490 22-0 • Fax 490 22-2

Stadt Zittau
Markt 1, 02763 Zittau
Tel. (03583) 752332, Fax. (03583) 752397

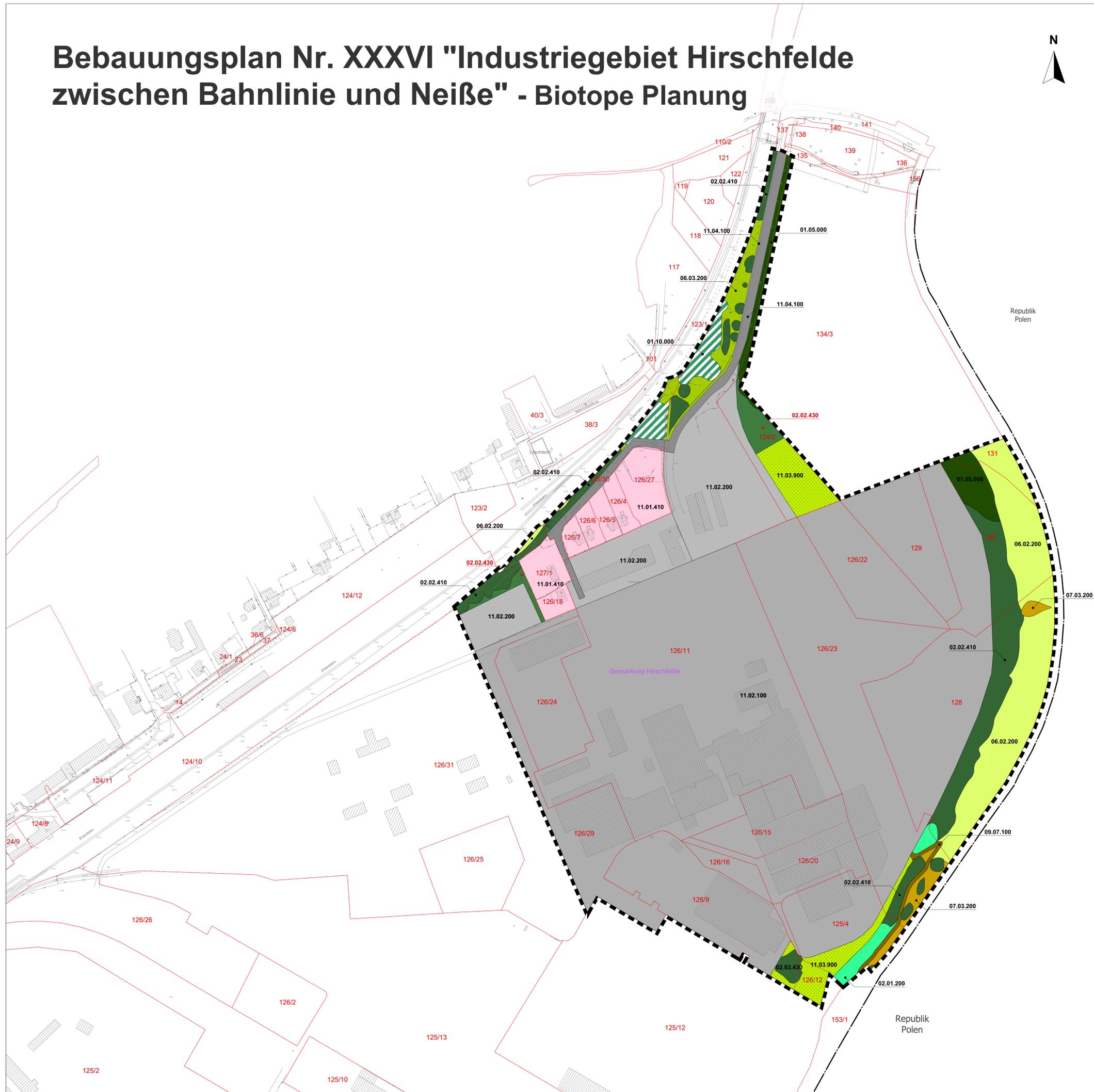
Bestand Biotope

Dipl.-Ing. (FH) M. Schüssler Maßstab M 1 : 1.500 (je Original)

Görlitz, den 10.08.2018
mit redaktionellen Änderungen/
Ergänzungen vom 25.02.2019

910 mm x 720 mm Blatt

Bebauungsplan Nr. XXXVI "Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße" - Biotope Planung



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Flurstück, Flurstücksnummer
- Gebäudebestand (Katasterkarte)
- Gebäudebestand (aus Luftbild)
- Landesgrenze (Deutschland - Polen)

Biotopecode / Biotyp Rote Liste Sachsen

Wälder und Forsten

- 01.05.000 Laubwald mittlerer Standorte
- 01.10.000 Vorwald < 25 Jahre

Gebüsche, Hecken und Gehölze

- 02.01.200 Gebüsch frischer Standorte
- 02.02.410 Baumreihe
- 02.02.430 Einzelbaum, Baumgruppe

Grünland

- 06.02.200 Sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte

Ausprägung:
- Glatthaferwiese, degradiert im Norden entlang der Bahnlinie
- extensive Mähwiese im Nordosten entlang der Neiße

- 06.03.200 Artenarmes intensiv genutztes Grünland frischer Standorte

Staudenflure und Säume

- 07.03.200 Ruderalflur frischer Standorte

Fels-, Gesteins- und Rohbodenbiotope

- 09.07.100 Unbefestigter Weg (Wirtschaftsweg)

Siedlungsbereiche, Infrastruktur- und Industrieanlagen

- 11.01.410 Einzel- und Reihenhaussiedlung (Mischgebiet)
- 11.01.000 Industriegebiet (FIT GmbH)
- 11.02.200 Gewerbegebiet (FIT GmbH)
- 11.03.900 Verkehrsbegleitgrün - Abstandsfläche
- 11.04.100 Straße, vollversiegelt

02.02.430 Biotope Planung (Anpflanzung)

BEBAUUNGSPLAN NR. XXXVI

"Industriegebiet Hirschfelde zwischen Bahnlinie und Neiße"

Stadt Zittau
Markt 1, 02763 Zittau

RICHTER + KAUP
Büro für Bauleistungs- und
Landschaftsplanung
Berliner Straße 21 • 02826 Görlitz • Tel. (03581) 490 22-0 • Fax 490 22-2

Stadt Zittau
Markt 1, 02763 Zittau
Tel. (03583) 752332, Fax. (03583) 752397

Planung Biotope

Projekt: Dipl.-Ing. (FH) M. Schüssler
Mastabaß: M 1 : 1.500 (im Original)
Datum: Görlitz, den 10.08.2018
mit redaktionellen Änderungen/
Ergänzungen vom 25.02.2019

FE-Nr.	Bestandsituation Festsetzung B-Plan	Biotopcode nach Biotoptypenliste 2004	Anmerkungen	Ausgangswert (AW) des Biotoptyps ohne Funktionsbeeinträchtigungen	Funktionsbeeinträchtigungen bei Veränderung des Biotoptyps					Ausgangswert (AW neu) des Biotoptyps unter Berücksichtigung möglicher Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden	Biotopcode nach Eingriff (Biotoptypenliste 2004)	Biototyp nach Eingriff	Funktionsaufwertung bei Veränderung des Biotoptyps					Zustandswert (ZW neu) des Biotoptyps unter Berücksichtigung möglicher Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden	Differenzwert (DW=ZW neu - AW neu)	Fläche (A) in m²	Wertminderung / Wertsteigerung auf der jeweiligen betroffenen Fläche (WM=DW*A)
					Biotische Ertragsfunktion	Biotopentwicklungsfunktion	Retentionsfunktion	Spezifische Lebensraumfunktion	Grundwasserschutzfunktion				Zustandswert (ZW) des Biotoptyps ohne Funktionsaufwertungen	spez. Lebensraumfunktion	Biotopentwicklungsfunktion	Retentionsfunktion	Grundwasserschutzfunktion				
vor dem Eingriff																					
1	Laubwald mittlerer Standorte	01.05.000		27						27								-27	3.042	-82.134	
2	Vorwaldstadien (<25Jahre)	01.10.100	wertvoller Gehölzbestand vor allem mit heimischen Gehölzen	17						17							-17	3.405	-57.885		
3	Gebüsch frischer Standorte	02.01.200		23						23							-23	1.199	-27.577		
4	Baumreihe, Baumgruppe, Einzelbäume	02.02.410 / 02.02.430		23						23							-23	14.528	-334.144		
5	Zier- und Feuerlöschteich	04.06.120		12						12							-12	327	-3.924		
6	sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte - Degradierete Glatthaferwiese	06.02.200		25						25							-25	157	-3.925		
7	sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte - ext. Mähwiese	06.02.200		25						25							-25	12.967	-324.175		
8	intensiv genutztes Dauergrünland frischer Standorte	06.03.200		10						10							-10	3.124	-31.240		
9	Ruderalflur frischer Standorte	07.03.200	Abwertung des Biotopwertes auf 13 WE (untere Grenze bei Biotopen mit mittlerer Bedeutung), da Homogenität des Landroigrases zur Abnahme der Artenvielfalt führt	13						13							-13	3.677	-47.801		
10	unbefestigter Weg (Wirtschaftsweg)	09.07.100		3						3							-3	570	-1.710		
11	Einzel- und Reihenhaussiedlung	11.01.410		8						8							-8	5.792	-46.336		
12	Industrie / Gewerbebestandort (FIT GMBH)	11.02.000		0						0							0	78.731	0		
13	Abstandsfläche - Scherrasen ohne Gehölzbestand innerhalb des FIT - Geländes	11.03.900		4						4							-4	79.801	-319.204		
14	sonstiger befestigter Weg	11.04.150		2						2							-2	1.214	-2.428		
15	Straße, Weg, vollversiegelt	11.04.100		0						0							0	4.702	0		
16	Lagerflächen, teilversiegelt	11.05.200		2						2							-2	7.244	-14.488		
Zwischensumme Bestand																	220.480		-1.296.971		
nach dem Eingriff																					
1	Flächen mit Gehölzen (Bestand)									01.05.000	Laubwald mittlerer Standorte	27					27	27	3.042	82.134	
2	Bestand									01.10.100	Vorwaldstadien (<25Jahre)	17					17	17	2.129	36.193	
3	Bestand									02.01.200	Gebüsch frischer Standorte	23					23	23	1.199	27.577	
4	Bestand									02.02.410 / 02.02.430	Baumreihe, Baumgruppe, Einzelbäume	23					23	23	10.722	246.606	
5	Planung (Pflanzgebot 1 / 2)									02.02.410 / 02.02.430	Baumreihe, Baumgruppe, Einzelbäume	21					21	21	1.761	36.981	
6	nördlich entlang der Bahn (Bestand)									06.02.200	sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte - Degradierete Glatthaferwiese	25					25	25	157	3.925	
7	entlang des Neißeufers (Bestand)									06.02.200	sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte - ext. Mähwiese	25					25	25	12.967	324.175	
8	Bestand									06.03.200	intensiv genutztes Dauergrünland frischer Standorte	10					10	10	2.396	23.960	
9	Bestand									07.03.200	Ruderalflur frischer Standorte	15					15	15	1.201	18.015	
10	Bestand									09.07.100	unbefestigter Weg (Wirtschaftsweg)	3					3	3	570	1.710	
11	Mischgebiet 1-2									11.01.000	Mischgebiet	5					5	5	8.018	40.090	
12	Industriegebiet 1-5									11.02.100	Industriegebiet	0					0	0	147.768	0	
13	Gewerbegebiet 1-3									11.02.200	Gewerbegebiet	1					1	1	19.556	19.556	
14	Abstandsfläche - Scherrasen ohne Gehölzbestand innerhalb des FIT - Geländes									11.03.900	Abstandsfläche	4					4	4	5.003	20.012	
15	öffentliche Verkehrsfläche									11.04.100	Straße, Weg, vollversiegelt	0					0	0	3.991	0	
Zwischensumme Eingriff																	220.480		880.934		

FE-Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Biotopecode nach Biotypenliste 2004	Biotyp vor Eingriff	Ausgangswert (AW) des Biotyps ohne Funktionsbeeinträchtigungen	Funktionsbeeinträchtigungen bei Veränderung						Ausgangswert (AW neu) des Biotyps unter Berücksichtigung bedeutener Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden	Biotopecode nach Eingriff (Biotypenliste 2004)	Biotyp nach Eingriff	Zustandswert (ZW) des Biotyps ohne Funktions-aufwertungen	Funktionsaufwertung bei					Zustandswert (ZW neu) des Biotyps unter Berücksichtigung bedeutener Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden	Differenzwert (DW=ZW neu - AW neu)	Fläche (A) in m²	Wertminderung / Wertsteigerung auf der jeweiligen betroffenen Fläche (WM=DW*A)
					Biologische Ertragsfunktion	Biopotentiationfunktion	Retentionfunktion	Spezifische Lebensraumfunktion	Grundwasserschutzfunktion	spez. Lebensraumfunktion					Biopotentiationfunktion	Retentionfunktion	Grundwasserschutzfunktion						
Kompensationsflächen innerhalb der Gemarkung Zittau																							
1	Abbruch- und Entsiegelungsmaßnahme der ehem. TGA Baracke auf Teilflächen der Flurstücke 1911/1 und 1914/1 (Anrechnung Eigenanteil von 25%)	11.02.200	Gewerbegebiet, techn. Infrastruktur mit Versiegelung >90%	0							06.03.200	Punktwert Entsiegelung und Zielbiotop (intensives Dauergrünland frischer Standorte)	13			0,5		13,5	13,50	612	8.262,00		
2	Teilabbruch- und Entsiegelungsmaßnahme der Kleingartenanlage "Zur Weinau" auf Teilfläche des Flurstücks 1874/17	11.03.420	Kleingartenanlage (versiegelte Flächen)	0							06.02.200	sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte	22					22,0	22,00	870	19.140,00		
3	Abbruch- und Entsiegelungsmaßnahme der Kleingartenanlage "Jeschkenblick" auf Flurstück 352/1, Gemarkung Hirschfelde	11.03.420	Kleingartenanlage	10							10.03.000	Streuobstwiese	22					22,0	12,00	4.153	49.836,00		
4	Abbruch der Bausubstanz des ehem. Dorclubs Drausendorf (Anrechnung Eigenanteil von 10%)	11.01.630	Gebäude	0							06.03.200	Punktwert Entsiegelung und Zielbiotop (intensives Dauergrünland frischer Standorte)	13			0,5		13,5	13,50	68	916,65		
																		Summe Kompensation		78.154,65			

FE-Nr.	Beschreibung der Maßnahme	Biotopecode nach Biotopeypenliste 2004	Biotopeyp vor Eingriff	Ausgangswert (AW) des Biotopeyps ohne Funktionsbeeinträchtigungen	Funktionsbeeinträchtigungen bei Veränderung						Ausgangswert (AW) nach Eingriff (Biotopeypenliste 2004)	Biotopeyp nach Eingriff	Zustandswert (ZW) des Biotopeyps ohne Funktionsaufwertungen	Funktionsaufwertung bei					Differenzwert (DW=ZW neu - AW neu)	Fläche (A) in m²	Wertminderung / Wertsteigerung auf der jeweiligen betroffenen Fläche (WM=DW*A)
					Biologische Ertragsfunktion	Biopentwicklungsfunktion	Retentionsfunktion	Spezifische Lebensraumfunktion	Grundwasserschutzfunktion	Ausgangswert (AW neu) des Biotopeyps unter Berücksichtigung bedeutener Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden				spez. Lebensraumfunktion	Biopentwicklungsfunktion	Retentionsfunktion	Grundwasserschutzfunktion	Zustandswert (ZW neu) des Biotopeyps unter Berücksichtigung bedeutener Funktionen, welche durch Veränderungen betroffen werden			
Kompensationsflächen im Stadtwald von Zittau																					
W1	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	1,00	10.000	10.000,00
W2	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald	23					23,0	9,00	17.000	153.000,00
W3	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	2,00	1.000	2.000,00
W4	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							11.03.100	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	1,00	16.000	16.000,00
W5	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	1,00	7.500	7.500,00
W6	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	1,00	15.000	15.000,00
W7	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.02.200 01.05.100	Sternmieren-Schwarzerlen-Bachwald und Mesophiler Buchenwald des Berglandes	24					24,0	10,00	4.750	47.500,00
W8	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	1,00	3.000	3.000,00
W9	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (40 Jahre alt)	12							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	4,00	75	300,00
W10	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (101 Jahre alt)	14							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	2,00	125	250,00
W11	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (103 Jahre alt)	14							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	2,00	500	1.000,00
W12	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (38 Jahre alt)	12							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	4,00	2.000	8.000,00
W13	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.100	Kiefernforst (41 Jahre alt)	12							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	4,00	3.500	14.000,00
W14	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (82 Jahre alt)	14							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	2,00	300	600,00
W15	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.100	Kiefernforst (47 Jahre alt)	12							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	4,00	250	1.000,00
W16	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (56 Jahre alt)	12							01.07.100	Laubholzforst heimischer Baumarten	16					16,0	4,00	750	3.000,00
W17	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.100	Kiefernforst (36 Jahre alt)	12							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	3,00	1.500	4.500,00
W18	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.100	Kiefernforst (37 Jahre alt)	12							01.09.400	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst	15					15,0	3,00	2.000	6.000,00
W19	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	01.08.200	Fichtenforst (90 - 100 Jahre alt)	14							01.05.000	Laubwälder mittlerer Standorte	23					23,0	9,00	4.500	40.500,00
W20	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	06.03.200	BL (Blöße) - ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)	10							01.07.000	(Erstaufforstung) Laubaufforstung	12					12,0	2,00	625	1.250,00
W21	Waldumbau, Verjüngung, Umwandlung	06.03.200	BL (Blöße) - ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)	10							01.07.000	(Erstaufforstung) Laubaufforstung	12					12,0	2,00	500	1.000,00
Summe Kompensation																					335.400,00

Anlage 4 zum Umweltbericht

Datenblätter für Kompensationsmaßnahmen
im Stadtgebiet von Zittau

Maßnahmen-Nr.

1

B-Plan Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zw. Bahnlinie und Neiße“

Stadt Zittau

Stand: August 2018

Ausgangsbiotop



IST- Bestand



Ortsteil/Gemarkung

Stadt Zittau

Adresse, Name (Bezeichnung)

Brückenstrasse 25

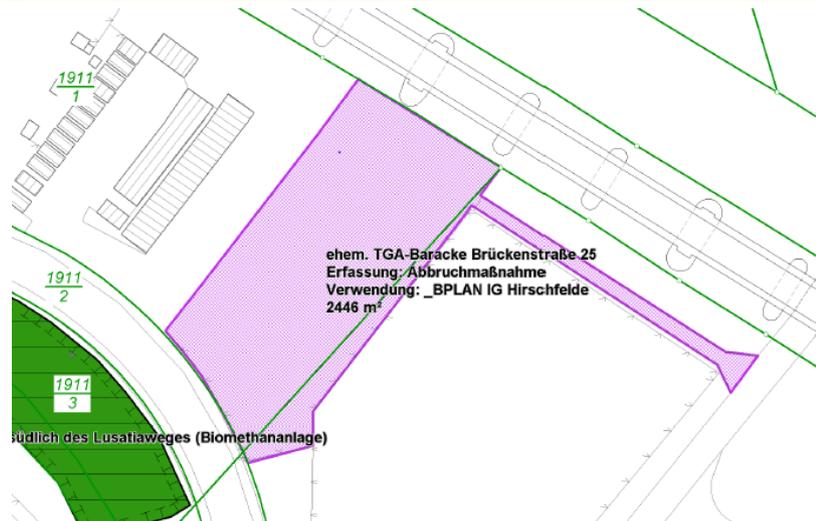
Eigentumsverhältnisse

Stadt Zittau

Flurstück lt. Geoportal

Teilflächen von 1911/1; 1914/1

Auszug aus dem Datenblatt der Stadt Zittau



Flächeneigenschaften

Gesamtfläche der Maßnahme

2.446 m²

Zeitraum der Umsetzung

2015

Maßnahme

Abbruchmaßnahme

Bezeichnung

ehem. TGA-Baracke

Fördersatz

75%

Maßnahmenbeschreibung / Entwicklungsziel

Maßnahme (konkret)

Abbruch Baracke; Entsiegelung Hoffläche und Zufahrt; Rückbau Böschungsgittersteine und Zaun

Entwicklungsziel

intensives Grünland (Anrechnung für Kompensation Eigenanteil von 25%)

Maßnahmen-Nr.

2

B-Plan Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zw. Bahnlinie und Neiße“

Stadt Zittau

Stand: August 2018

Ausgangsbiotop



IST- Bestand



Ortsteil/Gemarkung

Stadt Zittau

Adresse, Name (Bezeichnung)

Chopinstraße

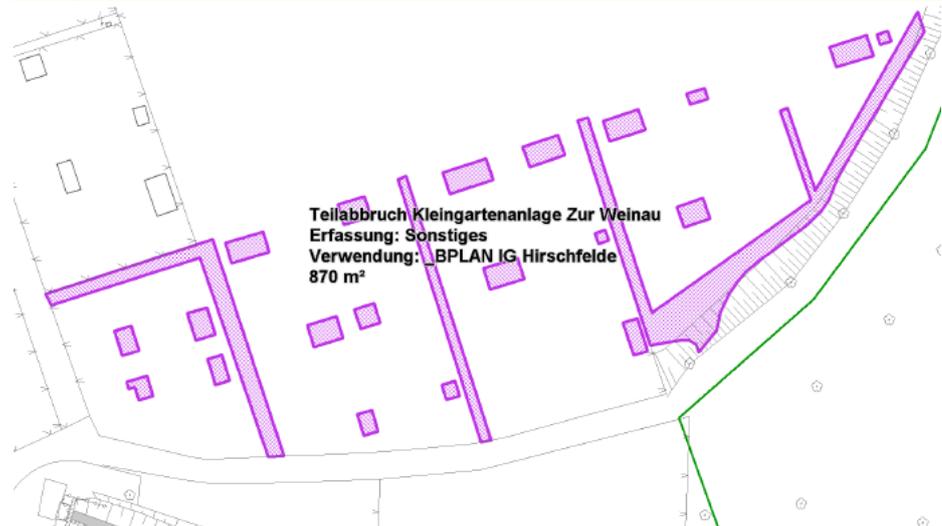
Eigentumsverhältnisse

Stadt Zittau

Flurstück lt. Geoportal

Teilflächen von 1874/17

Auszug aus dem Datenblatt der Stadt Zittau



Flächeneigenschaften

Gesamtfläche der Maßnahme

870 m²

Zeitraum der Umsetzung

2013

Maßnahme

Abbruch und Entsiegelungsmaßnahme

Bezeichnung

Teilabbruch Kleingartenanlage „Zur Weinau“

Fördersatz

k. A.

Maßnahmenbeschreibung / Entwicklungsziel

Maßnahme (konkret)

Abbruch Wege, Lauben; Entsiegelung

Entwicklungsziel

extensives Grünland

Maßnahmen-Nr.

3

B-Plan Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zw. Bahnlinie und Neiße“

Stadt Zittau

Stand: August 2018

Ausgangsbiotop



IST- Bestand



Ortsteil/Gemarkung

Hirschfelde

Flurstück lt. Geoportal

352/1

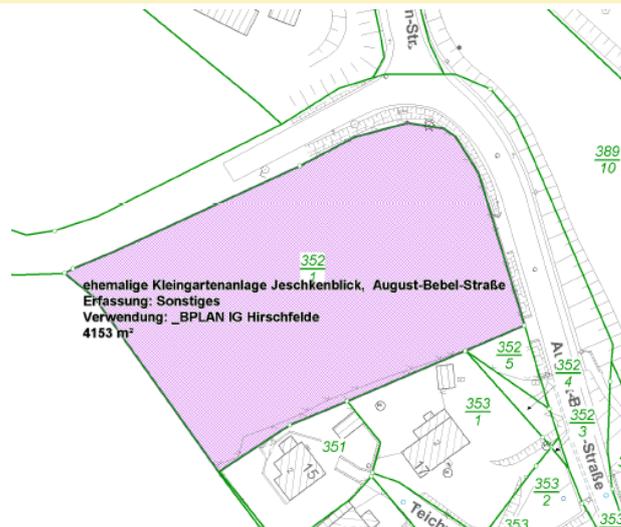
Adresse, Name (Bezeichnung)

August-Bebel-Strasse

Eigentumsverhältnisse

Stadt Zittau

Auszug aus dem Datenblatt der Stadt Zittau



Flächeneigenschaften

Gesamtfläche der Maßnahme

4.153 m²

Bezeichnung

ehem. Kleingartenanlage Jeschkenblick

Zeitraum der Umsetzung

ab 2018

Maßnahme

Rückbau- /Entsiegelungsmaßnahme

Fördersatz

k.A.

Maßnahmenbeschreibung / Entwicklungsziel

Maßnahme (konkret)

Rückbau-/ Entsiegelung

Entwicklungsziel

Streuobstwiese

Maßnahmen-Nr.

4

B-Plan Nr. XXXVI „Industriegebiet Hirschfelde zw. Bahnlinie und Neiße“
Stadt Zittau

Stand: August 2018

Ausgangsbiotop



IST- Bestand



Ortsteil/Gemarkung

Drausendorf

Flurstück lt. Geoportal

168/16

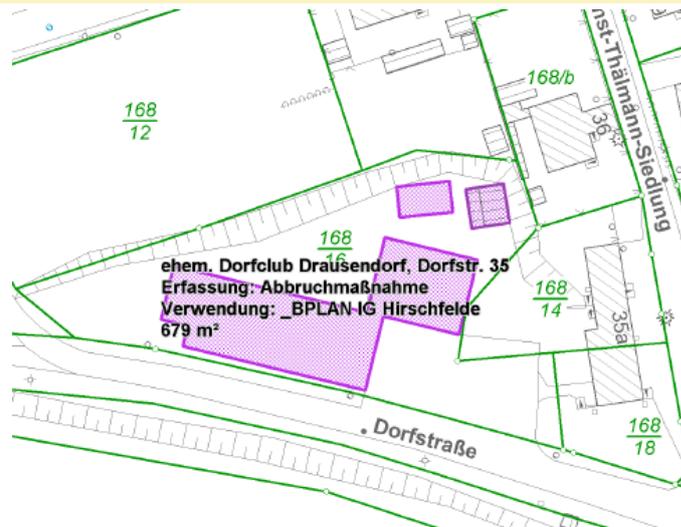
Adresse, Name (Bezeichnung)

Dorfstraße 35

Eigentumsverhältnisse

Stadt Zittau

Auszug aus dem Datenblatt der Stadt Zittau



Flächeneigenschaften

Gesamtfläche der Maßnahme

679 m²

Bezeichnung

ehem. Dorfclub Drausendorf

Zeitraum der Umsetzung

2012

Maßnahme

Abbruchmaßnahme

Fördersatz

90%

Maßnahmenbeschreibung / Entwicklungsziel

Maßnahme (konkret)

Abbruch Gebäude; Entsiegelung

Entwicklungsziel

intensives Grünland (Anrechnung für Kompensation Eigenanteil von 10%)

Anlage 5 zum Umweltbericht

Industriegebiet Hirschfelde / Kompensationsmaßnahmen im Stadtwald von Zittau

bereits durchgeführte und beantragte Maßnahmen

lfd. Nr.	Maßnahme	Fläche (ha)	Kosten (€)	Fördersatz (%)	Realisierungszeitraum	anrechenbare Fläche in ha (Eigenanteil)	Fläche in m ²	Ausgangsbiotop der Fläche	WE gemäß Handlungsempfehlung (Ausgangsbiotop)	Zielbiotop der Fläche	WE gemäß Handlungsempfehlung (Zielbiotop)	anrechenbare WE für die Maßnahme	mögliche Pkt. für Maßnahme
bereits durchgeführte Maßnahmen													
W1	Einbringung standortheimischer Baumarten außerhalb von Schutzgebieten	2,0	9.814,81	50	Frühjahr 2014	1,00	10.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Bergahorn, Weißtanne)	15	1	10.000
W2	sh. W1	3,5	28.637,76	50	Frühjahr 2014	1,70	17.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Eichen-Hainbuchenwald (Stieleiche, Winterlinde, Hainbuche)	23	9	153.000
W3	sh. W1	0,20	2.191,20	50	Herbst 2013	0,10	1.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Laubholzforst heimischer Baumarten (Stieleiche)	16	2	2.000
W4	sh. W1	3,20	19.905	50	Herbst 2013	1,60	16.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Rotbuche, Weißtanne)	15	1	16.000
W5	sh. W1	1,50	11.361	50	Herbst 2013	0,75	7.500	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Rotbuche, Weißtanne, Douglasie)	15	1	7.500
W6	sh. W1	3,0	9.385	50	Herbst 2013	1,50	15.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Stieleiche, Weißtanne)	15	1	15.000
W7	Verjüngung gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten	1,90	15.892,50	75	Frühjahr 2017	0,475	4.750	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sternmieren-Schwarzerlen-Bachwald (Roterle, Bergahorn) – Auwald Rotbuche, Bergahorn, Bergulme (Hainsimsen-Buchenwald) – Mesophiler Buchenwald des Berglandes	24	10	47.500
W8	Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten	1,20	15.426	75	Frühjahr 2017	0,30	3.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)	14	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Stieleiche, Bergahorn, Winterlinde, Hainbuche, Douglasie, Weißtanne)	15	1	3.000
Gesamt (bereits durchgeführt):													254.000

lfd. Nr.	Maßnahme	Fläche (ha)	Kosten (€)	Fördersatz (%)	Realisierungszeitraum	anrechenbare Fläche in ha (Eigenanteil)	Fläche in m²	Ausgangsbiotop der Fläche	WE gemäß Handlungsempfehlung (Ausgangsbiotop)	Zielbiotop der Fläche	WE gemäß Handlungsempfehlung (Zielbiotop)	anrechenbare WE für die Maßnahme	mögliche Pkt. für Maßnahme
beantragte Maßnahmen													
W9	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,03	6.215,7	75	2018	0,0075	75	Fichtenforst (40 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	12	Laubholzforst heimischer Baumarten (Rotbuche)	16	4	300
W10	sh. W9	0,05				0,0125	125	Fichtenforst (101 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	14	Laubholzforst heimischer Baumarten (Traubeneiche)	16	2	250
W11	sh. W9	0,20				0,05	500	Fichtenforst (103 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	14	Laubholzforst heimischer Baumarten (Traubeneiche)	16	2	1.000
W12	Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten	0,80	31.450	75	2018	0,2	2.000	Fichtenforst (38 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	12	Laubholzforst heimischer Baumarten (Stieleiche, Roterle)	16	4	8.000
W13	sh. W12	1,40				0,35	3.500	Kiefernforst (41 Jahre alt) – Murray- Kiefer	12	Laubholzforst heimischer Baumarten (Stieleiche)	16	4	14.000
W14	sh. W12	0,12				0,03	300	Fichtenforst (82 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	14	Laubholzforst heimischer Baumarten (Bergahorn, Bergulme)	16	2	600
W15	sh. W12	0,10				0,025	250	Fichtenforst (47 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	12	Laubholzforst heimischer Baumarten (Winterlinde)	16	4	1.000
W16	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,3	7.954	75	2018	0,075	750	Fichtenforst (56 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte	12	Laubholzforst heimischer Baumarten (Traubeneiche, Vogelkirsche, Wildapfel, Holzbirne, Hasel, Weißdorn)	16	4	3.000
W17	sh. W16	0,6				0,15	1.500	Kiefernforst (36 Jahre alt) – Murray- Kiefer	12	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Rotbuche)	15	3	4.500
W18	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,8	7.010	75	2017	0,2	2.000	Kiefernforst (37 Jahre alt) – Murray- Kiefer; Weymoth-Kiefer	12	Sonstiger Nadel-Laub-Mischforst (Weißtanne, Bergahorn, Rotbuche)	15	3	6.000
W19	Verjüngung gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten	1,8	-	75	2020	0,45	4.500	Fichtenforst (90 - 100 Jahre alt) – Gemeine Fichte	14	Laubwälder mittlerer Standorte (Rotbuche, Stieleiche, Bergahorn)	23	9	40.500
W20	sh. W19	0,25				0,0625	625	BL (Blöße) – ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)	10	Laubaufforstung (Rotbuche, Bergulme)	12	2	1.250
W21	sh. W19	0,20				0,05	500	BL (Blöße) – ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)	10	Laubaufforstung (Buche, Bergahorn)	12	2	1.000
Gesamt (beantragt):												81.400	
Gesamt:												335.400	

Anlage 6 zum Umweltbericht

Industriegebiet Hirschfelde / Dokumentationen mit Darstellung der Maßnahmenflächen Wald

bereits durchgeführte und beantragte Maßnahmen

lfd. Nr.	Forstort / Abteilung / Teilfläche	Maßnahme	Fläche (ha)	Kosten (€)	Fördersatz (%)	Realisierungszeitraum	anrechenbare Fläche in ha (Eigenanteil)	Fläche in m ²	Ausgangsbiotop der Fläche
bereits durchgeführte Maßnahmen									
W1	438a2	Einbringung standortheimischer Baumarten außerhalb von Schutzgebieten	2,0	9.814,81	50	Frühjahr 2014	1,00	10.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W2	569 a2/ 569a5/ 571a4/ 577a8/ 572b2/ 573a4	sh. W1	3,5	28.637,76	50	Frühjahr 2014	1,70	17.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W3	423b0	sh. W1	0,20	2.191,20	50	Herbst 2013	0,10	1.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W4	422a4/ 424a3/ 425b5/ 441a3/ 445a5	sh. W1	3,20	19.905	50	Herbst 2013	1,60	16.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W5	418 a9	sh. W1	1,50	11.361	50	Herbst 2013	0,75	7.500	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W6	129 b4/ 134 b6/ 134 b2	sh. W1	3,0	9.385	50	Herbst 2013	1,50	15.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W7	105 a2/ 331 a3	Verjüngung gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten	1,90	15.892,50	75	Frühjahr 2017	0,475	4.750	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
W8	124 b5/ 124 b6/ 253 a4/ 229 a1	Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten	1,20	15.426	75	Frühjahr 2017	0,30	3.000	Fichtenforst (80-100 Jahre alt)
beantragte Maßnahmen									
W9		Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,03				0,0075	75	Fichtenforst (40 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W10	114 a1 BE2/ 432 a9 BE 3/ 319 a5/ 340 a3	sh. W9	0,05	6.215,7	75	2018	0,0125	125	Fichtenforst (101 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W11		sh. W9	0,20				0,05	500	Fichtenforst (103 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W12		Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten	0,80				0,2	2.000	Fichtenforst (38 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W13	425 b6/ 577 a10/ 111 a2 BE 2/ 565 a1	sh. W12	1,40	31.450	75	2018	0,35	3.500	Kiefernforst (41 Jahre alt) – Murray- Kiefer
W14		sh. W12	0,12				0,03	300	Fichtenforst (82 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W15		sh. W12	0,10				0,025	250	Fichtenforst (47 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W16	221 c0/ 455 a2	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,3	7.954	75	2018	0,075	750	Fichtenforst (56 Jahre alt) – Gewöhl. Fichte
W17		sh. W16	0,6				0,15	1.500	Kiefernforst (36 Jahre alt) – Murray- Kiefer
W18	438 b2	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	0,8	7.010	75	2017	0,2	2.000	Kiefernforst (37 Jahre alt) – Murray- Kiefer; Weymoth-Kiefer

Ifd. Nr.	Forstort / Abteilung / Teilfläche	Maßnahme	Fläche (ha)	Kosten (€)	Fördersatz (%)	Realisierungszeitraum	anrechenbare Fläche in ha (Eigenanteil)	Fläche in m ²	Ausgangsbiotop der Fläche
beantragte Maßnahmen									
W19	214a6 / 216a1 / 215a1	Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten	1,80	-	75	2020	0,45	4.500	Fichtenforst (90 - 100 Jahre alt) - Gem. Fichte
W20	214a5	sh. W19	0,25	-	75	2020	0,0625	625	BL (Blöße) - ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)
W21	223b4	sh. W19	0,20	-	75	2020	0,05	500	BL (Blöße) - ohne Bestockung (Lichtung - Grünland)

WA - 438a2



Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)
	20.09.2012

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben

Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1	
PLZ:* 02763	Wohnort:* Zittau	Ortsteil:

1. Gegenstand des Vorhabens:*

Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

- 2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope (--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder
- 2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen (--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2. Ort des Vorhabens*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	438 a2
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

smu_sbs_034
Stand: 09/2011

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)
 Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt. Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

Voranbau Weißtanne und Bergahorn nach einem Femelhieb in einem 86jährigen Fichtenaltbestand laut Planung Forsteinrichtung

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder mit * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen. bzw. ausfüllen.

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:* (nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	900 m
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input type="checkbox"/>	

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
673/16	438 a2	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	3000	50	82706
673/16	438 a2	BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	5000	50	80107
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

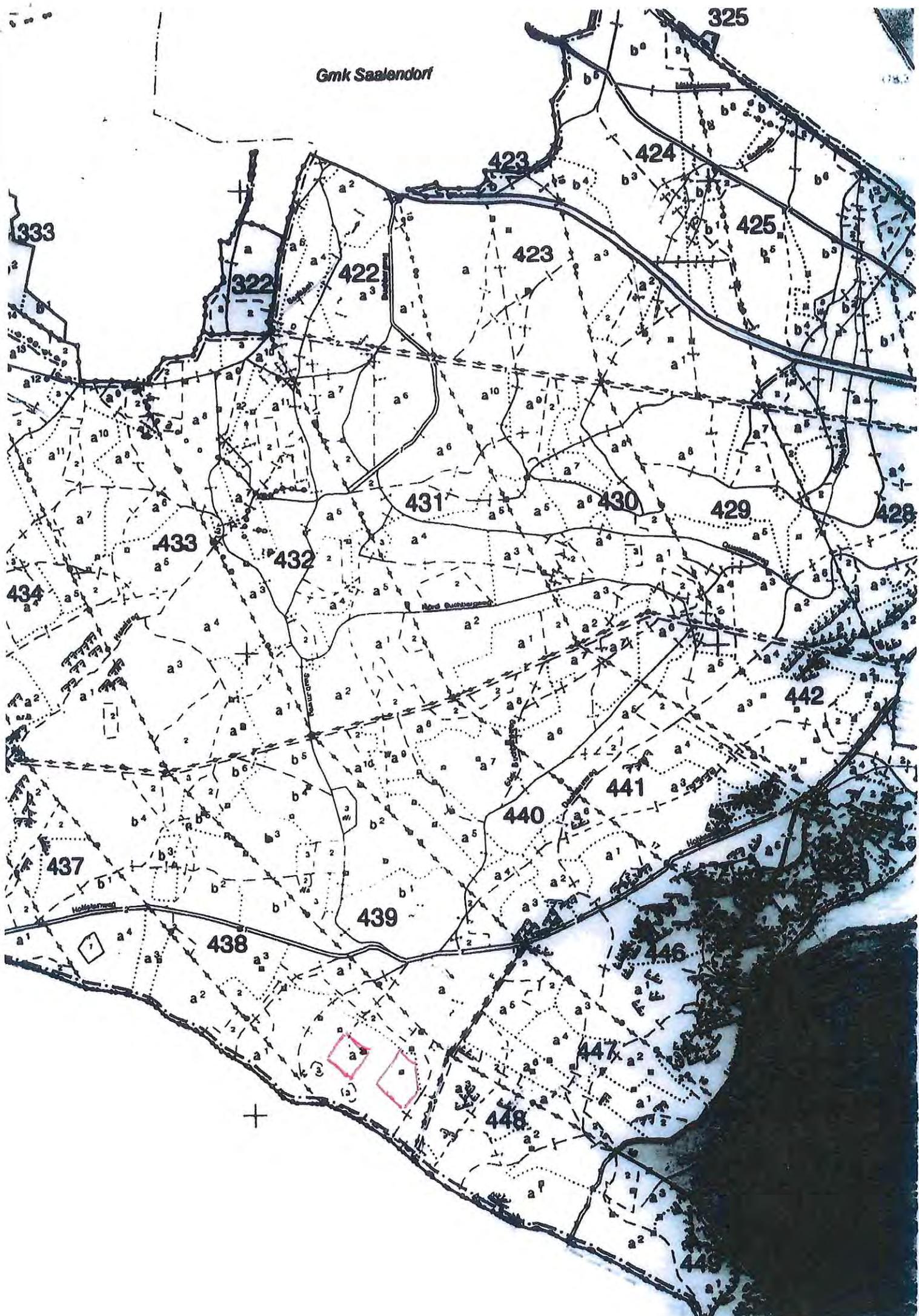
Ort:

Datum:

Unterschrift: *A. Voigt*
 A. Voigt
 Oberbürgermeister
 der Großen Kreisstadt Zittau
 (bei juristischen Personen mit Stempel)

smul_sbs_034
 Stand: 09/2011

Gmk Saalendorf



WZ - 569 - 573



Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)
	20.09.2012

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben

Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1	
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:

1. Gegenstand des Vorhabens:*

Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

- 2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope (--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder
- 2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen (--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2. Ort des Vorhabens*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2199/2	569 a2
2	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2199/2	569 a5
3	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2199/2	571 a4
4	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2149/18	577 a8
5	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2199/2	572 b2
6	Görlitz	Großschönau	Großschönau	2199/2	573 a4
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)
 Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt. Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

alle Teilflächen: Anbau von SEI, WLI und HBU nach planm. Kahl- bzw. Schirmhieben; Schutz der Verjüngung durch Zaun
 Vorwuchsbeseitigung (GBI, Himbeere) auf insg. 1,50 ha in Abt. 569 a2, 571 a4 und 577 a8 erforderlich

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

smul_sbs_034
 Stand: 09/2011

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

Alle Felder r...-nem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
<i>(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)</i>		
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input checked="" type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	2.210
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input type="checkbox"/>	

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
2199/2	569 a2 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	4500	80	81708
		WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	82306
		HBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	80603
2199/2	569 a5 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	3600	100	81708
2199/2	571 a4 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	3600	80	81708
		WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	82306
		HBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	80603
2149/18	577 a8 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	6300	90	81708
		WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	5	82306
		HBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	5	80603
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	weiter	sh. Anlage	

Ort:

Datum:

Unterschrift:*



(bei juristischen Personen und Stempeln)

Anlage zu VB-A v. 20.9.12

☒ bzw. ausfüllen.

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
<small>(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)</small>		
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input type="checkbox"/>	
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input type="checkbox"/>	

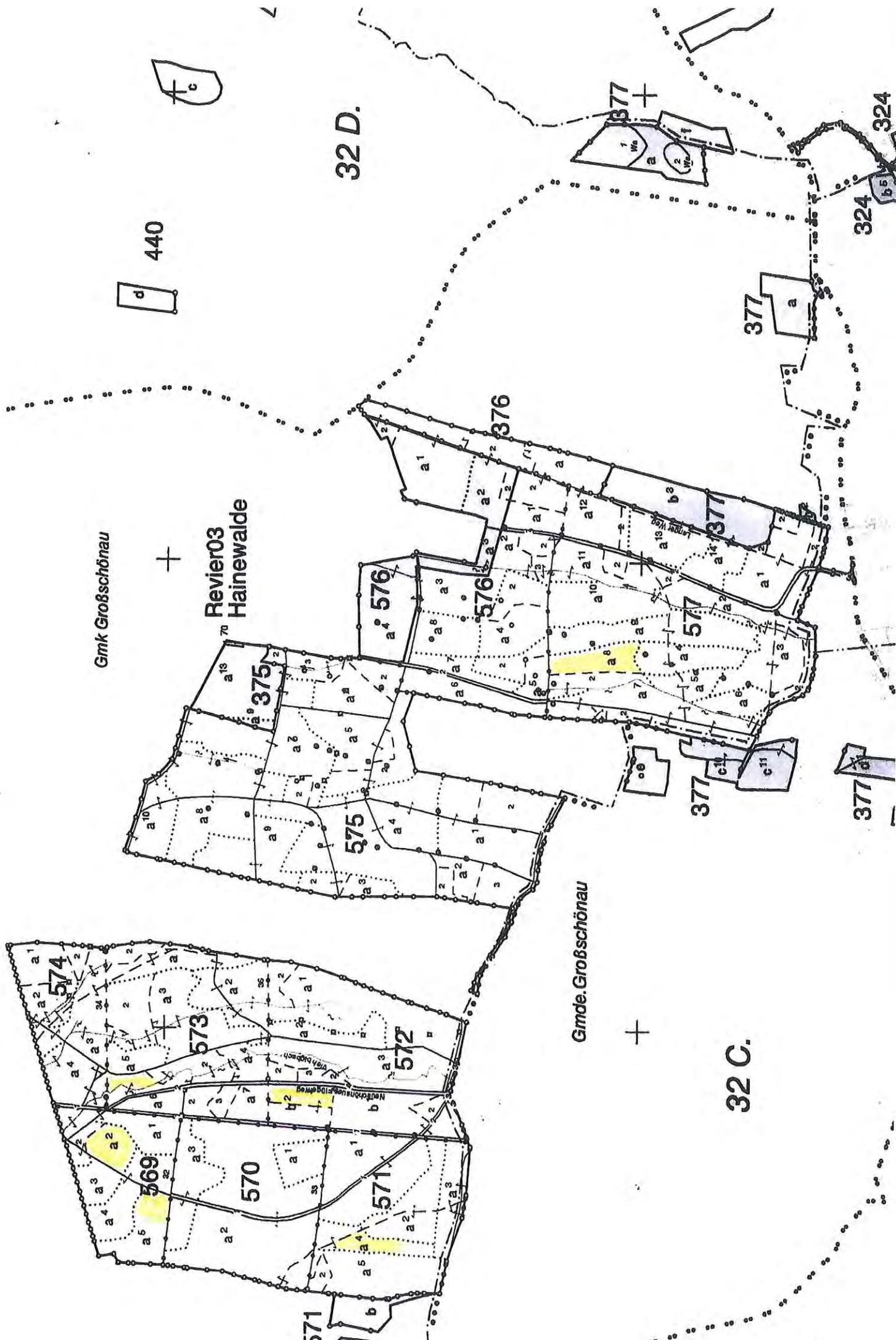
7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
2199/2	572 b2 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	3600	80	81708
		WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	82306
		HBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	200	10	80603
2199/2	573 a4 ✓	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2700	100	81708
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Ort:

Datum:

Unterschrift:

(bei juristischen Personen mit Stempel)



Gmk Großschönau

Revier03
Hainewalde

Gmde. Großschönau

32 D.

32 C.

440



377

377

377

377

377

324

324

574

573

572

575

576

576

577

570

571

371

375

376

440



377

377

377

377

377

324

324

W3 - 42350

Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*				
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)				
<table border="1"> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>					

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Allgemeine Angaben

Name/Firma:* Stadt Zittau

Straße und Hausnummer:* Markt 1

PLZ:* 02763 Wohnort:* Zittau

Vorname: Forstbetrieb

Ortsteil:

1. Gegenstand des Vorhabens:*

Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

- 2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope
(--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder
- 2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen
außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen
(--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2. Ort des Vorhabens*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/11	423 b0
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt. Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

Anbau SEI nach Schirmhieb in einem FI-Altholz lt. Planung FE

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen. bzw. ausfüllen.

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert: [*] (nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)		Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
Vorarbeiten			
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung		<input checked="" type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten		<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung			
6.3 Saat		<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung		<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz			
6.5 erstmaliger Gatterbau oder		<input checked="" type="checkbox"/>	250
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz		<input type="checkbox"/>	

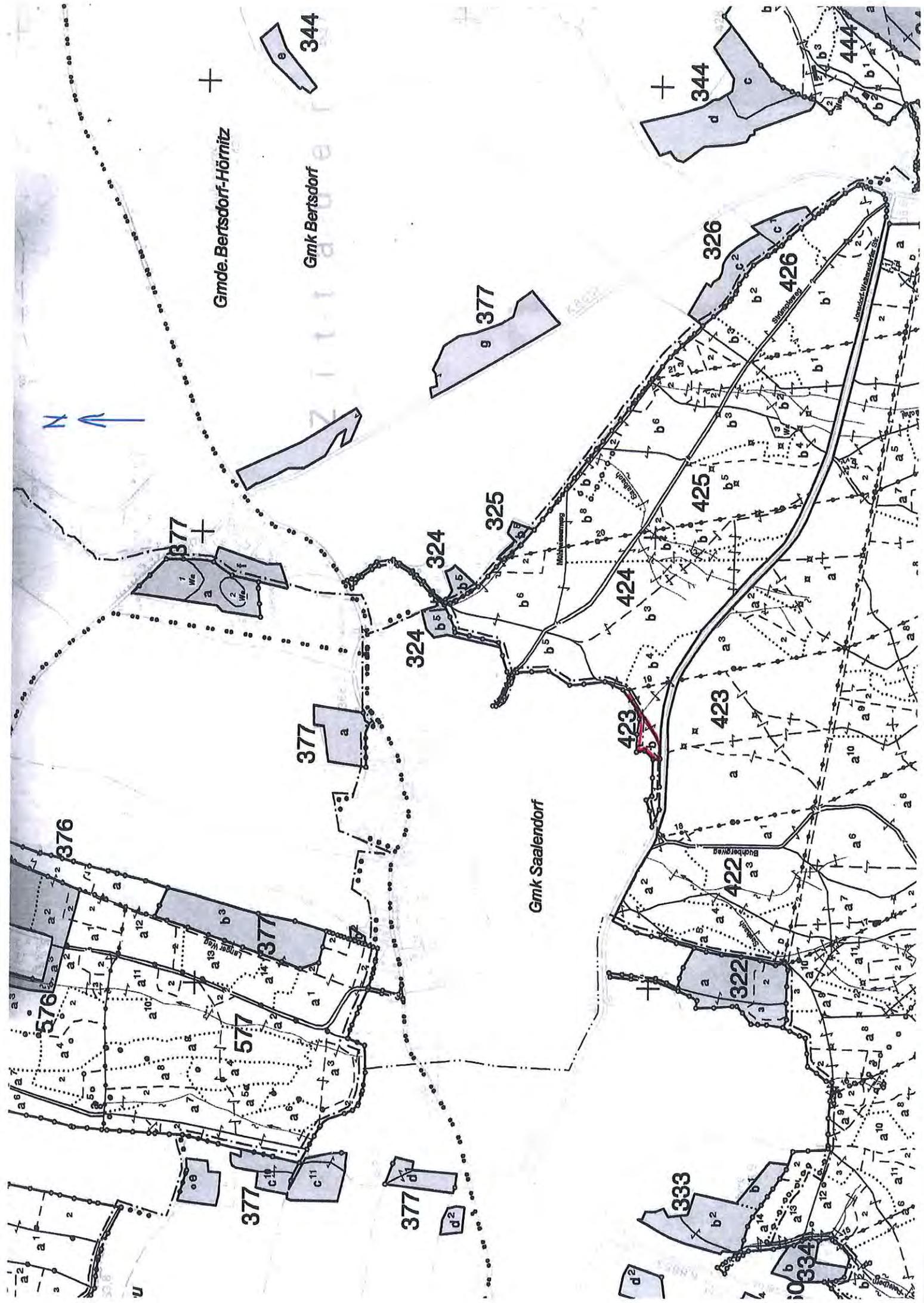
7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen: [*]							
Flurstück oder Telle davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
673/11	423 b0	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1600	100	81708
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Ort:

Datum:

Unterschrift:*


A. Voigt
 Oberbürgermeister
 der Großen Kreisstadt Zittau
 (bei juristischen Personen mit Stempel)



Alle Felder (m., eihern *) sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

W4 - 422a4
 424a3
 425b5
 441a3
 445a5



Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
 Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
 Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
 Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
 02625 Bautzen

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)
	20.09.2012

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben

Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1	
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:

1. Gegenstand des Vorhabens:*

Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

- 2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope
 (--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder
- 2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen
 außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen
 (--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2: Ort des Vorhabens*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	422 a4
2	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	424 a3
3	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	425 b5
4	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	441 a3
5	Görlitz	Kurort Jonsdorf	Jonsdorf	673/16	445 a5
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)
 Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt.
 Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

422 a4: Voranbau WTA auf 0,50 ha lt. Planung FE unter Fichtenaltjholz, 86 J.
 424 a3: Voranbau WTA und RBU auf 0,90 ha nach Femelung Fichtenaltholz, 99 J. lt. Planung FE
 425 b5: Voranbau RBU auf 1 ha nach Femelsaumhieb in einem 96j. Fichtenaltbestand lt. Planung FE
 441 a3: Voranbau WTA auf 0,60 ha nach Femelhieb in einem 87j. Fichtenbestand lt. Planung FE
 445 a5: Voranbau WTA auf 0,20 ha nach Femelhieb in einem 88j. Fichtenbestand lt. Planung FE

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

smul_sbs_034
 Stand: 09/2011

Alle Felder in .nem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
<small>(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)</small>		
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	1250 m
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input type="checkbox"/>	

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
673/16	422 a4	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1500	100	82706
673/16	424 a3	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	4800	65	81014
	424 a3	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	900	35	82706
673/16	425 b5	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8000	100	81014
673/16	441 a3	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1800	100	82706
673/16	445 a5	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	600	100	82706
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Ort:

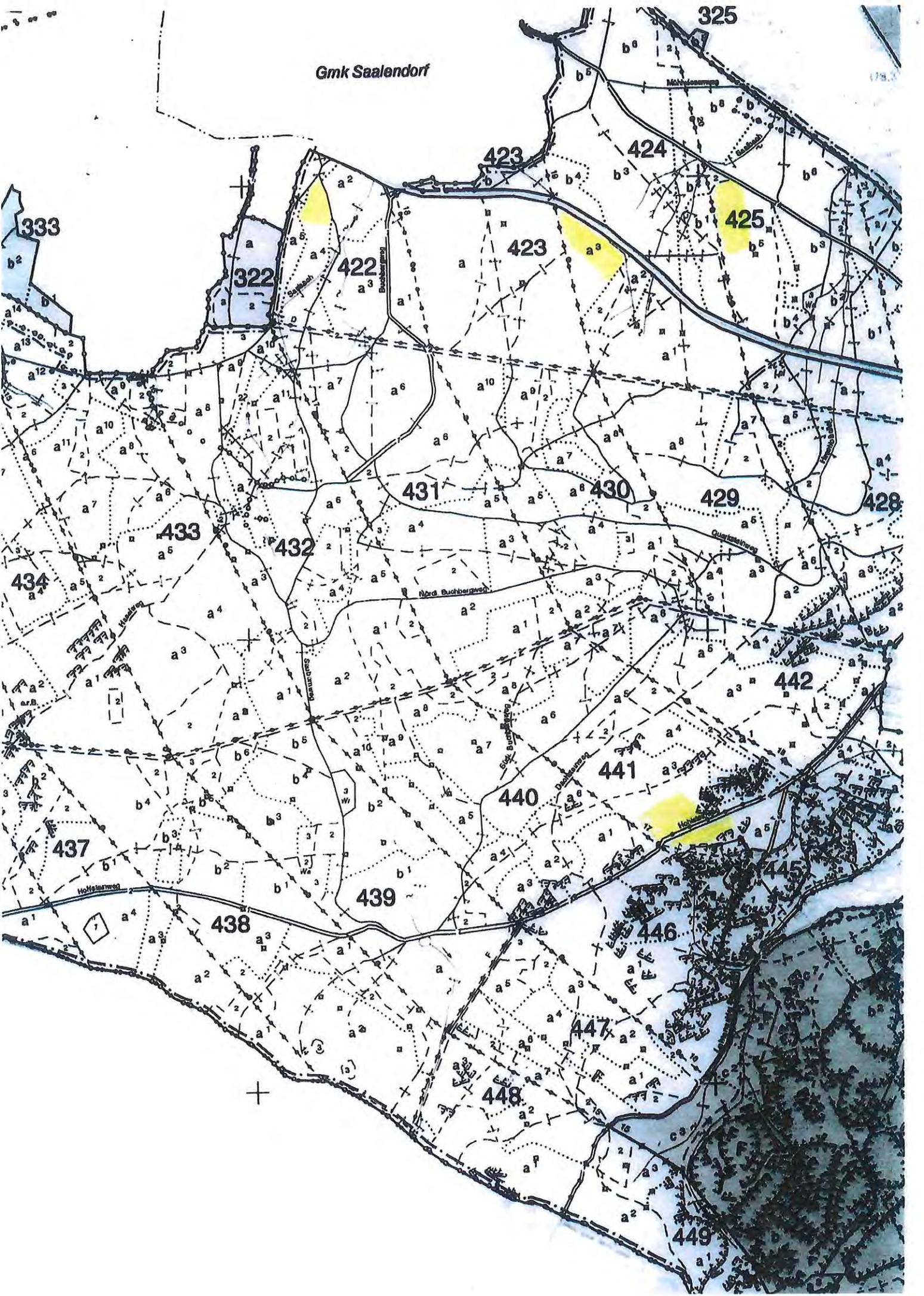
Datum:

Unterschrift: *A. Voigt*
 A. Voigt
 Oberbürgermeister
 der Großen Kreisstadt Zittau
 (bei juristischen Personen mit Stempel)

smul_sbs_034
 Stand: 09/2011

Gmk Saalendorf

325



333

322

422

423

424

425

423

431

430

429

428

433

432

434

442

441

440

437

439

438

446

447

448

449

WS - 418 a9

Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)
	20.09.2012

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben

Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1	
PLZ:*	Wohnort:*	Ortsteil:
02763	Zittau	

1. Gegenstand des Vorhabens:*

Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

- 2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope
(--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder
- 2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen
außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen
(--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2. Ort des Vorhabens*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Oybin	Oybin	420/1	355 a5
2	Görlitz	Großschönau	Waltersdorf	1014	418 a9
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt. Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

355 a5: Anbau DGL auf 0,40 ha nach einem Saumhieb in einem Fi-Bu-Lä-Bestand lt. Planung FE; Schutz durch Zäunung
 418 a9: Voranbau WTA und RBU auf 1,50 ha nach Femelung in einem 115j. Fi-Lä-Ki-Altbestand lt. Planung FE; Schutz der WTA durch Zaun

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

Alle Felder * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)		
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	800
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input type="checkbox"/>	

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
420/1	355 a5	DGL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1200	100	85306
1014	418 a9	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8000	65	81015
1014	418 a9	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1500	35	82706
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Ort:

Datum:

Unterschrift:*



(bei juristischen Personen mit Stempel)

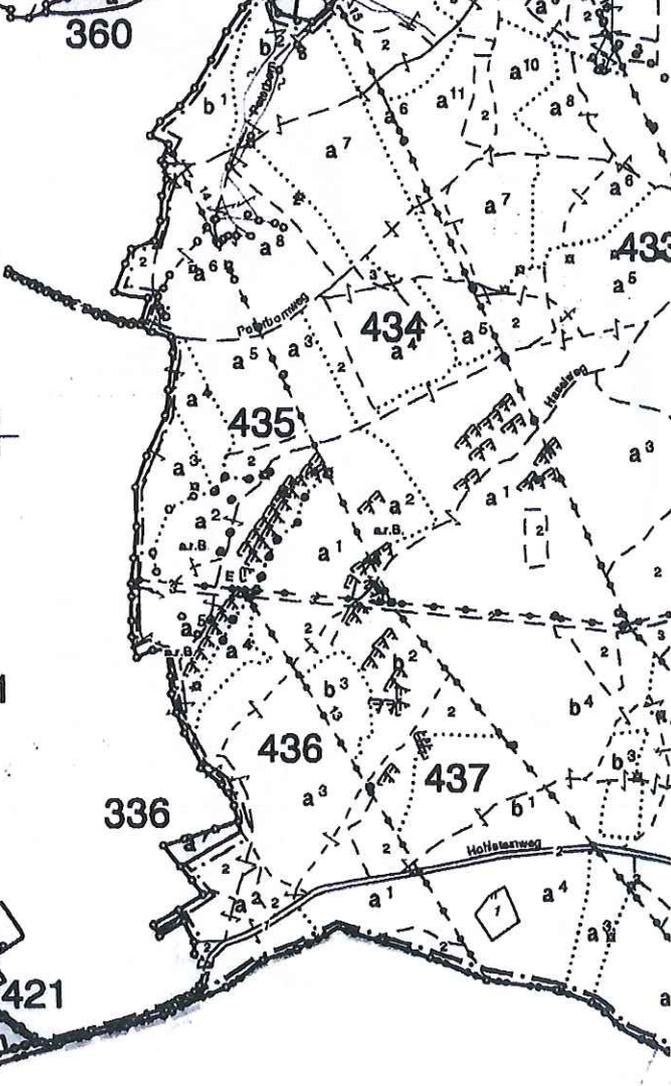
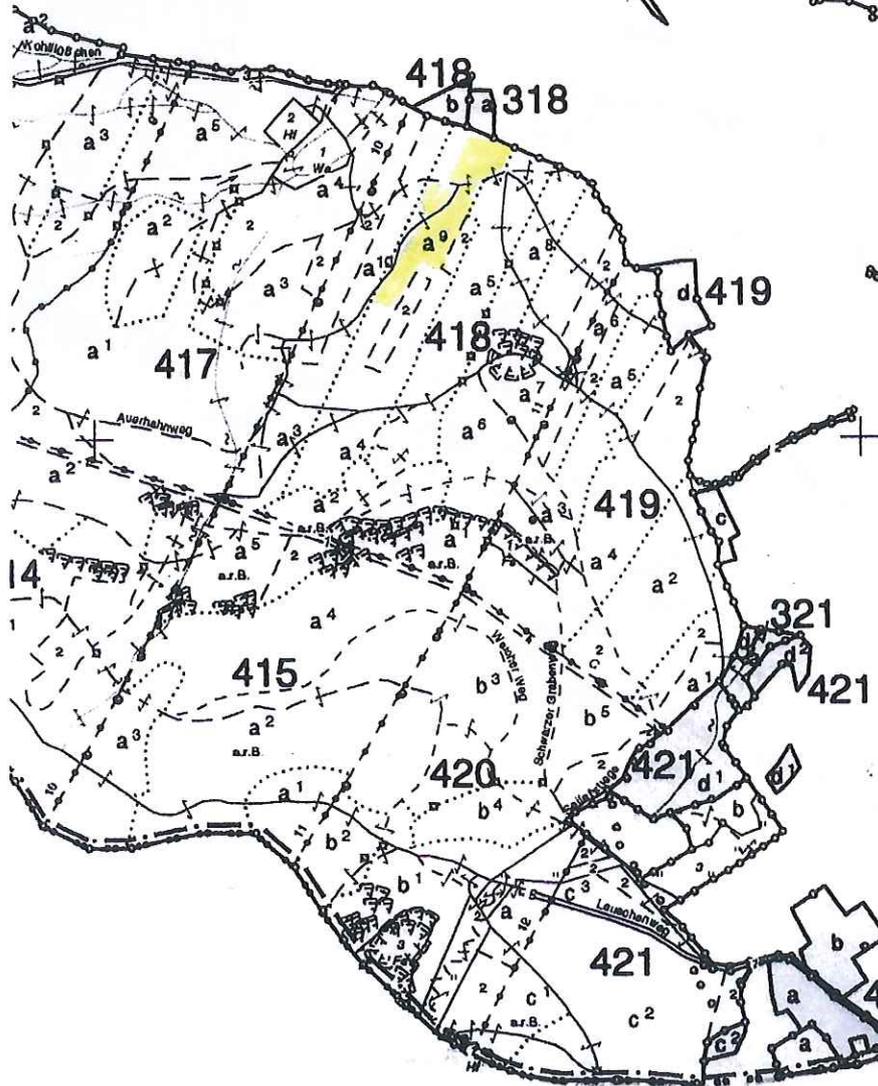
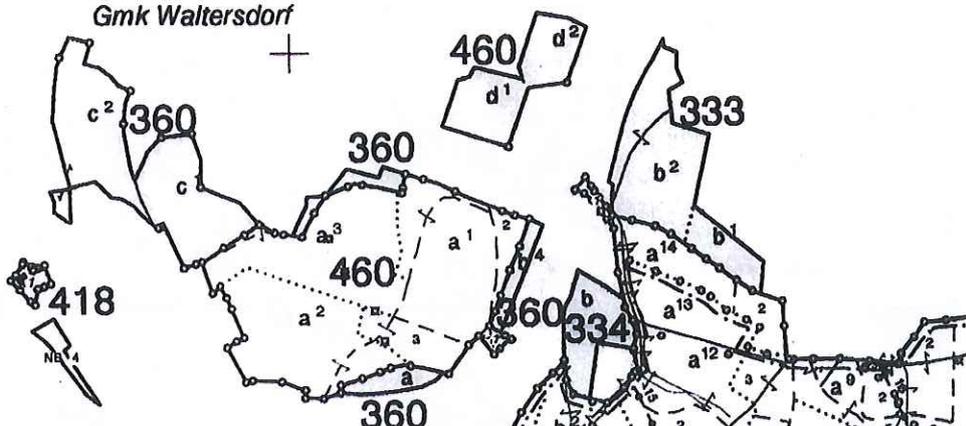
32 C.



32 A.

Revier02
Jonsdorf

Gmk Waltersdorf



Mühlweg

Auerhahnweg

14

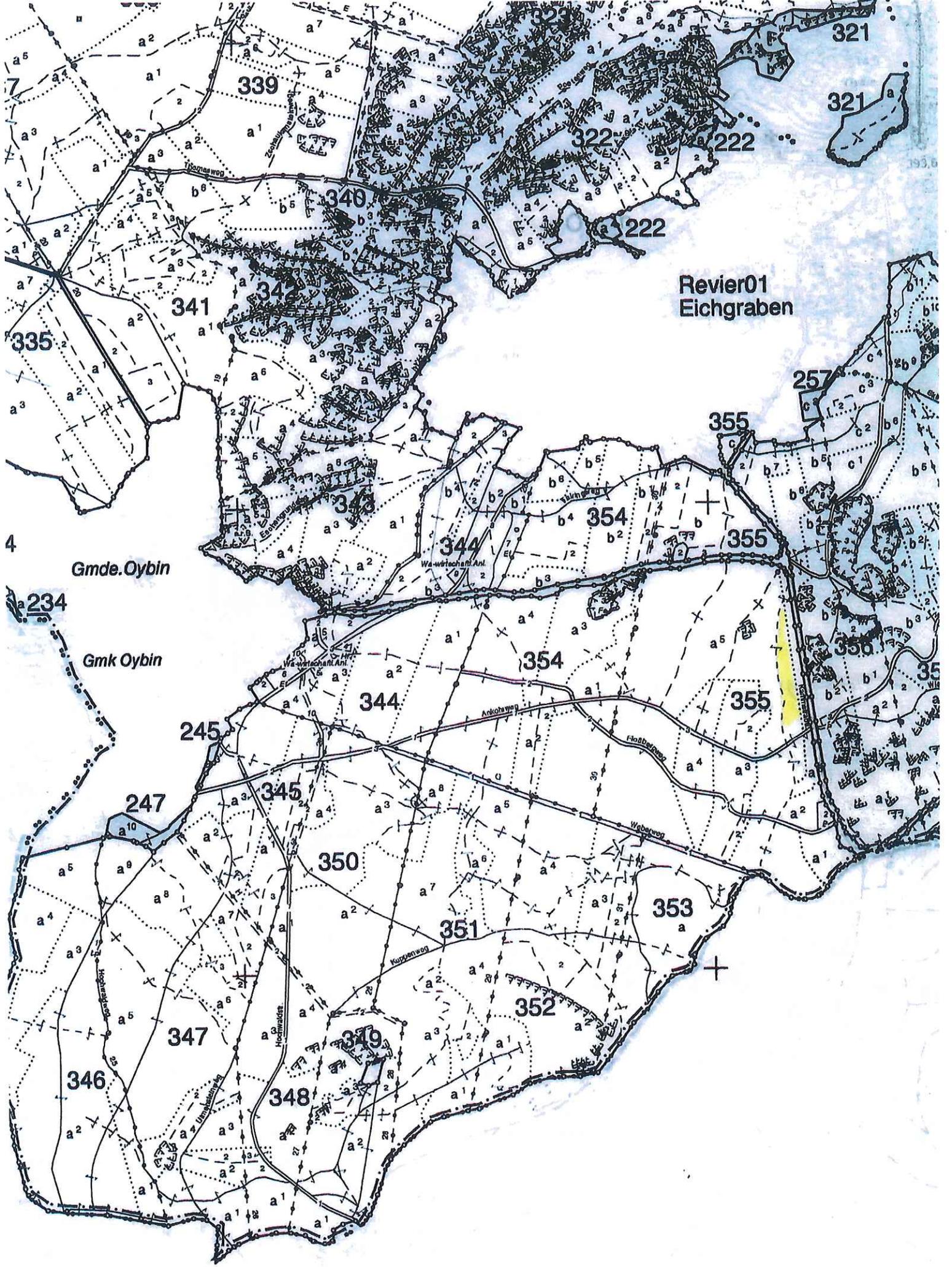
Schneizergrabenweg

Leuchentweg

Polytomweg

Mühlweg

Hollsteinweg



Revier01
Eichgraben

Gmde. Oybin

Gmk Oybin

WG - 129 b4
134 b6
134 b2

Vorhabensbeschreibung

VB-A

Einbringung standortgerechter
Baumarten nach Abschnitt A

Als Anlage zum Förderantrag (Antrag zur
Förderung forstlicher Maßnahmen - AN).

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forst- und
Jagdbehörde - Außenstelle Bautzen

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Reg.-Nr.:	Antragsdatum:*
	(gem. Ziffer 1 Antrag zur Förderung forstlicher Maßnahmen - AN)
	22.09.2012

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben			
Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb	
Straße und Hausnummer:*	Markt 1		
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:	

1. Gegenstand des Vorhabens:*
Das Vorhaben erfolgt nach Abschnitt A, Unterpunkt:

2 a Einbringung standortheimischer Laubbaumarten und Weißtanne in Schutzgebieten/Biotope
(--> Angaben zu Nr. 3 sind zwingend) oder

2 b Einbringung standortgerechter Laubbaumarten, Weißtanne und Douglasie auf Waldflächen
außerhalb von Schutzgebieten / Biotopen
(--> keine Angaben zu Nr. 3 erforderlich)

2. Ort des Vorhabens*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung (Flur)	Flurstück	Abteilung/Teilfläche ¹
1	Görlitz	Zittau	Wittgendorf	1050/1	129 b4
2	Görlitz	Zittau	Wittgendorf	1066/2	134 b6
3	Görlitz	Zittau	Wittgendorf	1066/4	134 b2
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

¹ Diese Angabe ist fakultativ

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

3. Naturschutzkulisse* (nur bei Abschnitt A2a RL WuF/2007)
 Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen statt. Die unter Nr. 2 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 2	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop ²	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens*

Wiederaufforstung, Anbau Voranbau, langfristige Überführung
 Ökologischer Unterbau Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele (Zweck der beantragten Zuwendung)*

129 b4: Voranbau SEI auf 1,0 ha nach Femelung Fichtenaltbestand (94 J.) in Ergänzung angekommener Naturverjüngung; Einzelschutz mit Wuchshüllen

134 b6: Voranbau SEI auf 1,0 ha in 2 Horsten nach Altdurchforstung Fichtenbestand (100 J) und Absenkung B° auf 0,6 in Ergänzung angekommener Naturverjüngung; Einzelschutz durch Wuchshüllen

134 b2: Voranbau WTA auf 1 ha in 2 Horsten nach Femelung des Oberbestandes (Fi, 92 J.) ; Schutz durch rehwildsichere Zäune

5. Flächenumfang des Vorhabens*

Angabe in Hektar, geschätzt auf 1 Dezimalstelle: ,

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen! Insbesondere der Ort des Vorhabens und die Abgrenzung müssen zweifelsfrei erkennbar sein!

² Flächen, die im Rahmen der Selektiven Biotopkartierung des Freistaates Sachsen als wertvolle Biotope erfasst wurden.

smul_sbs_034
Stand: 09/2011

6. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang in Laufmetern (geschätzte Länge in m)
<small>(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)</small>		
Vorarbeiten		
6.1 einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	
6.2 Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	
Kulturbegründung		
6.3 Saat	<input type="checkbox"/>	
6.4 Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wildschutz		
6.5 erstmaliger Gatterbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	500
6.6 erstmaliger mechanischer Einzelschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	

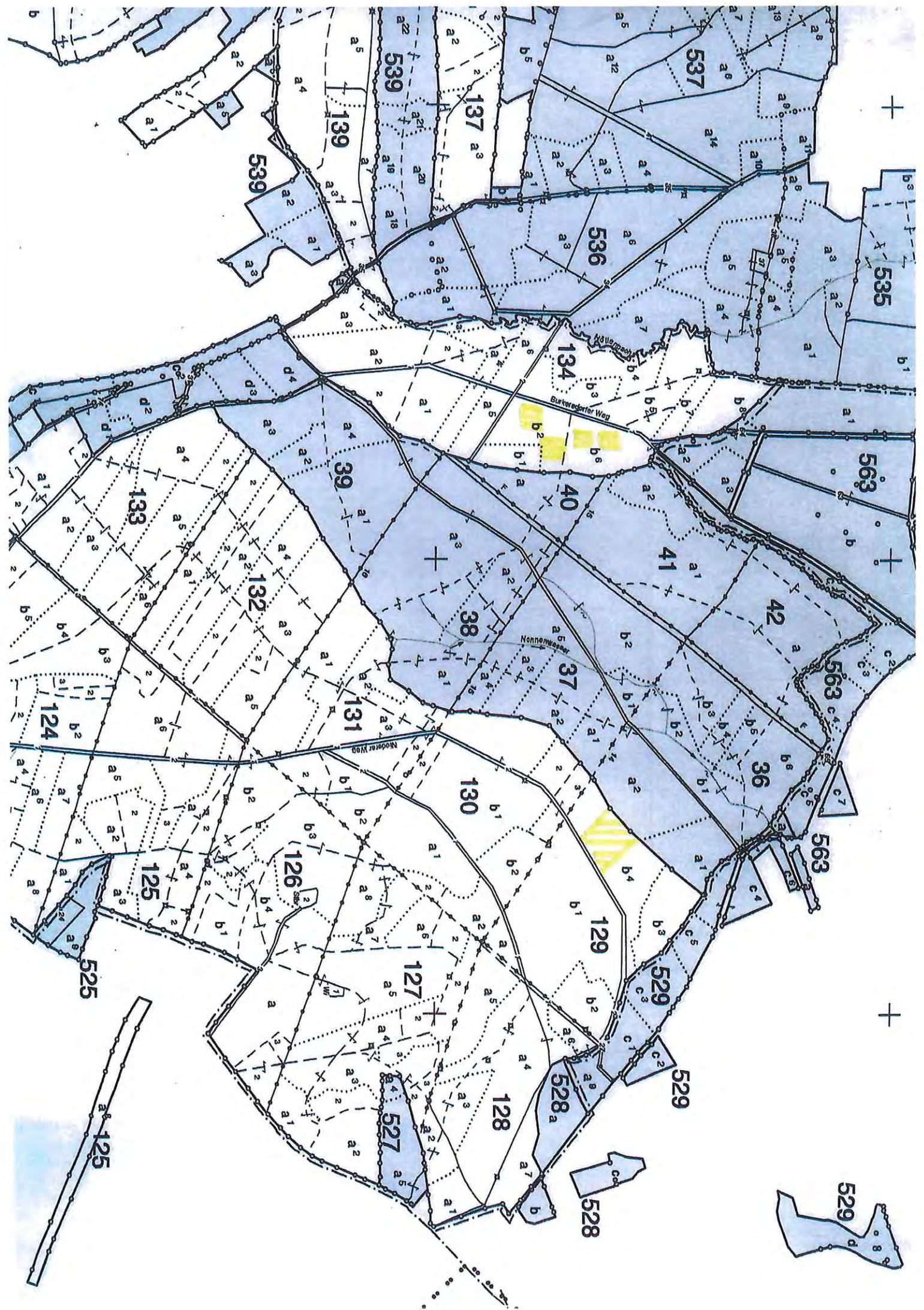
7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	Mischungsanteil je Verjüngungsfläche (%)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
1050/1	129 b4	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500	100	81708
1066/2	134 b6	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1000	100	81708
1066/4	134 b2	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2500	100	82706
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Ort:

Datum:

Unterschrift:*

JV
A. Voigt
 Oberbürgermeister
 der Großen Kreisstadt Zittau
 (bei juristischen Personen mit Stempel)



W7 - 105a2
331a3



Entwicklungsprogramm
für die ländlichen Räume
in Freistaat Sachsen
2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127
02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 4

Verjüngung natürlicher gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten

Als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und Forstwirtschaft (RL Wuf/2014).

Ident-Nr.: _____

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:			
Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname:	Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1		
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:	

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Oderwitz	Niederoderwitz		1583/5
2	Görlitz	Oybin	Oybin		417
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

2. Naturschutzkulisse:*

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen (Waldbiotopkartierung) statt. Die unter Nr. 1 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 1	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

- Wiederaufforstung
 Voranbau
 Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:*(Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens

Einbringung gebietsheimischer Baumarten in Schutzgebieten

Beschreibung des Vorhabens

Flst. 1583/5 (Abt. 105a²):

Vorbestand GFI, 72 Jahre / Windwurf durch Orkan Niklas vom 30./31.3.15

Uf WM 2 und Uf BM 2

PNV: Sternmieren-Schwarzerlen-Bachwald

FFH-Gebiet: Pließnitzgebiet

Die Kahlfäche soll mit SER und BAH wiederaufgeforstet werden. Ein Wildschutzzaun ist erforderlich.

Beidseits des Triebenbachs sollen 100 SER mit Wuchshüllen geschützt werden, da der Zaun in der Nähe des Gewässers bei Hochwasser zerstört würde.

Flst. 417 (Abt. 331 a³):

Vorbestand ELA, GBI, GFI ca. 35 J. / niedriger B° durch Stammfäule, Absterbeerscheinungen und Schneebruch

Hf TK 3

PNV: Hainsimsen-Buchenwald

FFH-Gebiet: Hochlagen des Zittauer Gebirges

Ziel der Maßnahme ist der Voranbau von RBU, BAH und BUL unter den lockeren Schirm des Vorbestandes, um die einsetzende Vergrasung zu verhindern. BAH und BUL müssen mit einem Wildschutzzaun versehen werden.

Hinweis: Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben zweifelsfrei erkennbar ist.

4. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle:

1,9

5. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*

(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)

Ja, geplant:

Umfang

5.1 Vorarbeiten

einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung



1,90

Hektar (ha)

Bodenvorarbeiten



Hektar (ha)

5.2 Kulturbegründung

Saat



Hektar (ha)

Pflanzung



1,90

Hektar (ha)

5.3 Wildschutz

erstmaliger Zaunbau oder



680

Laufende
Meter (lfm)

erstmaliger mechanischer Einzelschutz
(Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)



100

Stück

5.4 Kulturpflege

(Teilflächen mit unterschiedlicher
Anzahl Pflegedurchgänge möglich)

einmalig



Hektar (ha)

zweimalig



3,80

Hektar (ha)

6. Leitwaldgesellschaft:*

Potentielle, natürliche Vegetation (pnV)	Lebensraumtypen (LRT) in FFH-Gebieten	förderfähige Hauptbaumart		förderfähige Nebenbaumarten (als fakultative Beimischung)	Auswahl ankreuzen
		Baumart	Mindestanteil an der Verjüngung		
Buchenwälder	9110 Hainsimsen-Buchenwälder	Rotbuche	70 Prozent	Weißtanne, Traubeneiche, Stieleiche, Bergahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Ulmen	<input checked="" type="checkbox"/>
	9130 Waldmeister-Buchenwälder				
Eichenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Stieleiche, Traubeneiche	50 Prozent	Hainbuche, Winterlinde, Ahorn, Vogelkirsche, Rotbuche, Roterle, Ulmen, Wildobst, Traubenkirsche, Elsbeere	<input type="checkbox"/>
	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder				
	91G0 Pannonische (subkontinentale) Eichen-Hainbuchenwälder				
Bodensaure Eichenwälder	9190 Eichenwälder auf Sandebenen	Stieleiche	70 Prozent	Traubeneiche, Rotbuche, Roterle	<input type="checkbox"/>
Hartholzauenwälder	91F0 Hartholzauenwälder	Stieleiche	50 Prozent	Ahorn, Vogelkirsche, Winterlinde, Roterle, Schwarzpappel, Traubenkirsche	<input type="checkbox"/>
Erlen (-Eschen) - Wälder	91E0 Erlen-Eschen-Wälder	Roterle	70 Prozent	Stieleiche, Bergahorn, Ulmen, Traubenkirsche, Bruchweide, Silberweide	<input checked="" type="checkbox"/>

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	anteilige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
1583/5	105 a ²	RER	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	750,0	0,30	802 06
		BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,0	0,10	801 06
417	331 a ²	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8.000,0	1,00	810 15
		BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1.750,0	0,35	801 07
		BUL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	450,0	0,15	o.A.
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Summe:					11450,00	1,90	

8. Angaben zum Forstbetrieb

8.1 Forstliche Betriebsfläche:*

ha

8.2 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha)

Plan ist vorhanden und enthält folgende Angaben:

Stichtag: Planungszeitraum:

Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes? ja nein

Wurde ein Nachhaltigkeitshiebsatz ermittelt? ja, Höhe: m³ (Efm) / ha nein
(nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)

Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.

9. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*

Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?

ja nein

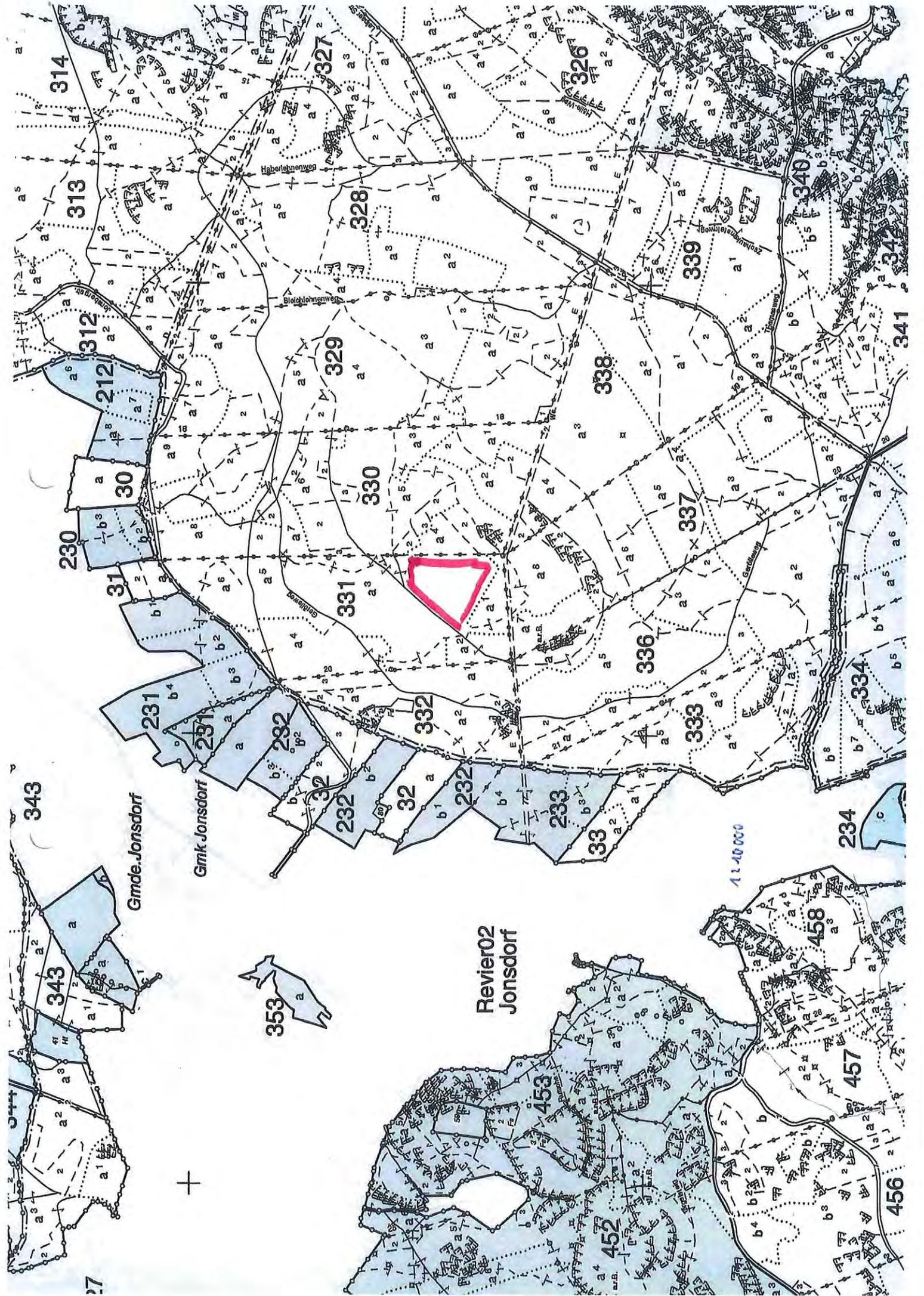
Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z.B. Ablauf der Zweckbindungsfrist, Gründe für erneute Beantragung.

Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)

Ort: Datum:

Unterschrift: 

(bei juristischen Personen mit Stempel) 



343

Gmde. Jonsdorf

Gmde. Jonsdorf

Revier02
Jonsdorf

1:10,000



353



Gmde. Herrnhut

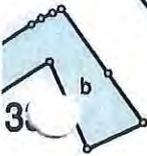
Revier 07
Ruppersdorf

Gmk Niederruppersdorf

330

f

330

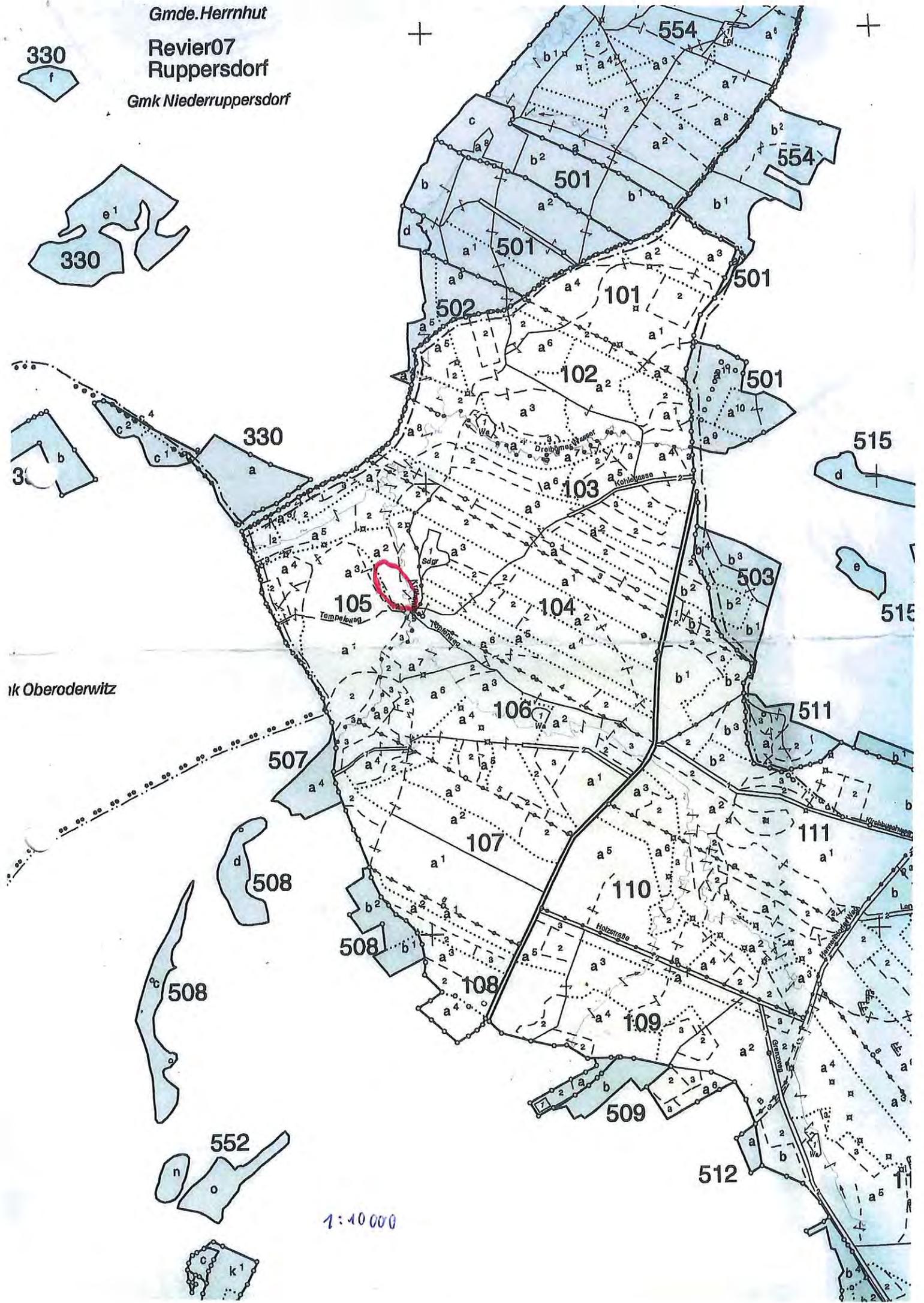


330

a

lk Oberoderwitz

1:40 000



W8-124b5
124b6

253a4

229a1



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
in Freistaat Sachsen
2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127
02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 3

Waldumbau außerhalb von
Schutzgebieten
Als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL WuF/2014).

Ident-Nr.: _____

Die grau hinterlegten Felder werden durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:

Name/Firma:* Stadt Zittau Vorname: Angela

Straße und Hausnummer:* Markt 1

PLZ:* 02763 Wohnort:* Zittau Ortsteil:

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Zittau	Wittgendorf		1050/10
2	Görlitz	Zittau	Wittgendorf		1062
3	Görlitz	Zittau	Wittgendorf		1056/1
4	Görlitz	Oybin	Oybin		413/23
5	Görlitz	Oybin	Lückendorf		569/4
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

2. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

Wiederaufforstung	<input checked="" type="checkbox"/>	Voranbau	<input type="checkbox"/>
Ökologischer Unterbau	<input type="checkbox"/>	Sonstige Verjüngung	<input type="checkbox"/>

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:* (Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens
 Wiederaufforstung mit standortgemäßen Baumarten nach Orkan Niklas / Borkenkäferbefall

Beschreibung des Vorhabens

Flst. 1050/10 (Abt. 124 b5):
 Uf WM 2; Vorbestand: GFI, 111 Jahre; BZT: EI-HBU-LI-Typ
 Die durch den Orkan entstandene Fläche soll mit standortgemäßen Baumarten aufgeforstet werden. Die Beseitigung von Vorwüchsen und ein Wildschutzzaun sind erforderlich. Die Pflanzung von BAH soll im Hinblick auf den Holzertrag geschehen und erscheint möglich, da das Wasser abfließen kann.

Flst. 1062 (Abt. 124 b6)
 Uf WM 2; Vorbestand: GFI, 86 Jahre; BZT: EI-HBU-LI-Typ
 Die durch den Orkan entstandene Fläche soll mit SEI, HBU u. LI aufgeforstet werden. Zur Ausbildung eines Waldrandes werden Sträucher eingebracht. Ein Wildschutzzaun und die Vorwuchsbeseitigung sind erforderlich.

Flst. 1056/1 (Abt. 133 a1):
 Uf TM 2w; Vorbestand: GFI, 98 Jahre; BZT: BU-Nadelbaumtyp
 Die durch den Orkan entstandene Fläche soll mit DGL aufgeforstet werden. Vorwuchsbeseitigung und Wildschutzzaun sind erforderlich.

Flst. 413/23 (Abt. 253 a4): * sh. Anlage
 Uf WM 2z; Vorbestand: GFI, 100 Jahre; BZT: EI-HBU-LI-Typ
 Die durch Borkenkäferbefall entstandene Fläche soll mit SEI aufgeforstet werden. Die Beseitigung von

Hinweis: Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben zweifelsfrei erkennbar ist.

3. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle: 1,4

4. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*	Ja, geplant:	Umfang
(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)		

4.1 Vorarbeiten		
einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Hektar (ha)
Bodenvorarbeiten	<input checked="" type="checkbox"/>	1,30 Hektar (ha)
4.2 Kulturbegründung		
Saat	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Hektar (ha)
Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	1,40 Hektar (ha)
4.3 Wildschutz		
erstmaliger Zaunbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	1120 Laufende Meter (lfm)
erstmaliger mechanischer Einzelschutz (Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Stück
4.4 Kulturpflege		
(Teilflächen mit unterschiedlicher Anzahl Pflegedurchgänge möglich)	einmalig <input type="checkbox"/>	<input type="text"/> Hektar (ha)
	zweimalig <input checked="" type="checkbox"/>	2,80 Hektar (ha)

5. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	anteilige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
1050/10	124 b5	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	3600,00	0,40	817 08
		BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,00	0,10	801 06
1062	124 b6	HBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,00	0,10	806 03
		WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,00	0,10	823 06
		SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1800,00	0,20	817 08
		Hasel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	250,00	0,05	
		Weißdorn	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	250,00	0,05	
1056/1	133 a1	DGL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	600,00	0,20	853 06
413/23	253 a4	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	900,00	0,10	817 08
569/4	229 a1	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,10	827 06
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Summe:					9200	1,40	

6. Angaben zum Forstbetrieb

6.1 Forstliche Betriebsfläche:*

ha

6.2 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha):

Ein Waldbewirtschaftungsplan ist vorhanden und enthält folgende Angaben:

Stichtag: Planungszeitraum:

Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes? ja nein

Wurde ein Nachhaltigkeitshiebsatz ermittelt? ja, Höhe: m³ (Efm) / ha nein

(nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)

Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.

7. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*

Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?

ja Hinweis: Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z.B. Ablauf der Zweckbindungsfrist, Gründe für erneute Beantragung.

nein

Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)

Ort: Datum:

Unterschrift:*


 (bei juristischen Personen mit Stempel)


Anlage zum Förderantrag vom 27.01.2016

Vorhabensbeschreibung

Punkt 2, Beschreibung des Vorhabens

Flst. 413/23 (Abt. 253 a4)

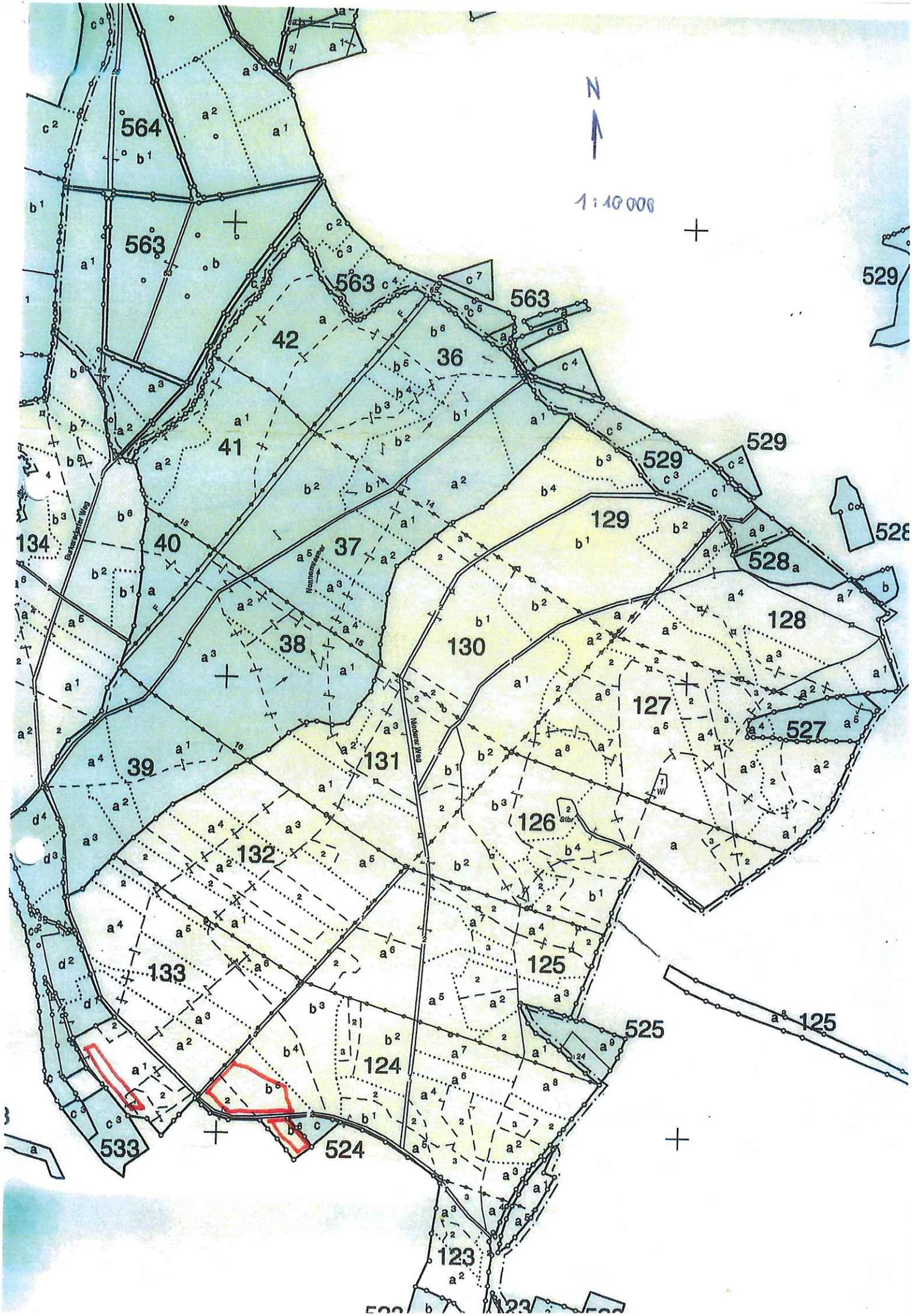
Uf WM 2z; Vorbestand: GFI, 100 Jahre; BZT: EI-HBU-LI-Typ

Die durch Borkenkäferbefall entstandene Fläche soll mit SEI aufgeforstet werden. Die Beseitigung von Vorwüchsen und die Zäunung gegen Wildverbiss sind erforderlich.

Flst. 569/4 (Abt. 229 a1)

Mf TZ 2; Vorbestand: GFI, ca. 80 Jahre; BZT: Fichten-Bergmischwald

Die Kahlfläche ist durch Borkenkäferbefall entstanden. Sie soll mit WTA wiederaufgeforstet werden. Ein Wildschutzzaun ist notwendig.



Gmde. Oldersdorf
Revier03
Hainewalde
Gmk Oldersdorf



1:100 000

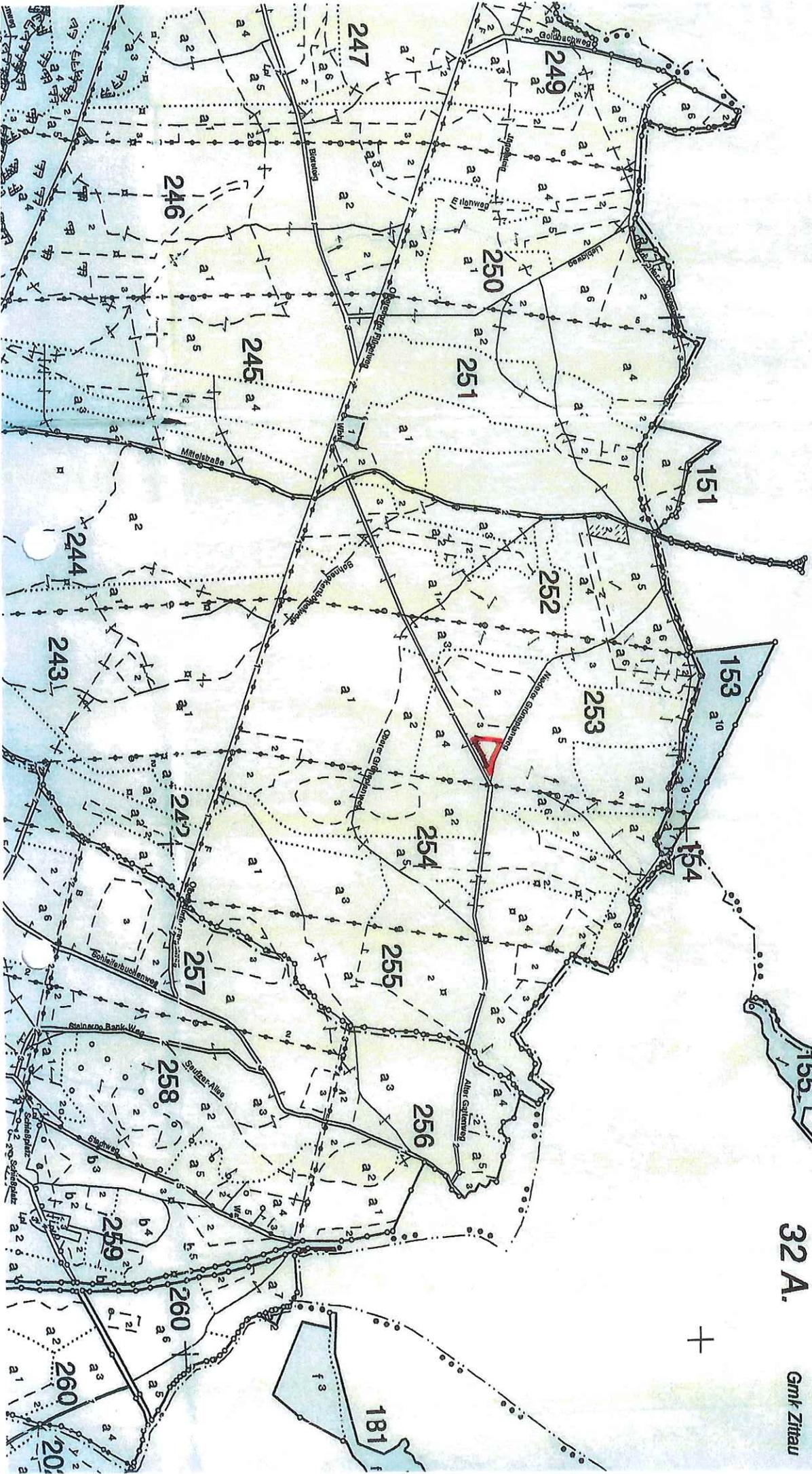


155

200

32 A.

Revier04
Niederode
Gmk Zittau





1:40 000

Gmde. Oybin

W9 | W10 | WM



EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
in Sachsen
2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127

02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 4

Verjüngung natürlicher gebietsheimischer
Waldgesellschaften in Schutzgebieten

als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL Wuf/2014).

Ident-Nr.: _____

Das grau hinterlegte Feld wird durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:

Name/Firma:* Stadt Zittau Vorname: Forstbetrieb

Straße und Hausnummer:* Markt 1

PLZ:* 02763 Wohnort:* Zittau Ortsteil:

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Oderwitz	Niederoderwitz		1581/5
2	Görlitz	Jonsdorf	Jonsdorf		673/16
3	Görlitz	Olbersdorf	Olbersdorf		1479/4
4	Görlitz	Oybin	Oybin		416/6
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

2. Naturschutzkulisse:*

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen (Waldbiotopkartierung) statt. Die unter Nr. 1 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 1	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

- Wiederaufforstung
- Voranbau
- Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:* (Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens

Wiederaufforstung von Kahlfächen infolge Sturm / Borkenkäfer / abgängiger Vorbestockung

Beschreibung des Vorhabens

114 a1 BE 2

FFH-gebiet 30 E / Uf TM 3 / BZT: Buchen-Nadelbaumtyp / PNV: Quirlzahn-Buchenwald

Vorbestand: GFI, 40 J.

Der Vorbestand ist durch Borkenkäferbefall abgestorben. Es soll mit RBU wiederaufgeforstet werden.

432 a9 BE 3

SPA-Gebiet "Zittauer Gebirge" / Uf WM 2z / PNV: Hainsimsen-Tannen-Fichten-Buchenwald

Vorbestand: GFI, 26 J.

Der Vorbestand ist einem örtlichen Sturm zum Opfer gefallen. Es soll mit WTA wiederaufgeforstet werden. Zaunschut (Rotwild) ist erforderlich.

319 a5

FFH-Gebiet 32 E / Mf TA 2 / PNV: Kiefern-Eichenwald

Vorbestand: GFI, 101 J.

Der Vorbestand ist infolge Borkenkäferbefall abgestorben. Es soll mit TEI wiederaufgeforstet werden. Zaunschut (Rehwild) ist erforderlich.

340 a3

SPA-Gebiet "Zittauer Gebirge" / MF TA 3 / Kiefern-Eichenwald, Kiefern-Felswald

Vorbestand: GFI, 103 J., durch Borkenkäfer abgestorben / WA mit TEI u. HKI *

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben und die Anordnung der geplanten Baumarten (Pflanzplan) zweifelsfrei erkennbar sind.

* Zaunschut (Rehwild) ist erforderlich.

4. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle: 0,4

5. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*
(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)

	Ja, geplant:		Umfang
5.1 Vorarbeiten			
einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input type="checkbox"/>		Hektar (ha)
Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>		Hektar (ha)
5.2 Kulturbegründung			
Saat	<input type="checkbox"/>		Hektar (ha)
Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	0,4	Hektar (ha)
5.3 Wildschutz			
erstmaliger Zaunbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	445	Laufende Meter (lfm)
erstmaliger mechanischer Einzelschutz (Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)	<input type="checkbox"/>		Stück
5.4 Kulturpflege			
(Teilflächen mit unterschiedlicher Anzahl Pflegedurchgänge möglich)	einmalig <input type="checkbox"/>		Hektar (ha)
	zweimalig <input checked="" type="checkbox"/>	0,8	Hektar (ha)

6. Leltwaldgesellschaft:*

Potentielle, natürliche Vegetation (pnV)	Lebensraumtypen (LRT) in FFH-Gebieten	förderfähige Hauptbaumart		förderfähige Nebenbaumarten (als fakultative Beimischung)	Anteil an der Vorhabensfläche in %
		Baumart	Mindestanteil an der Verjüngung		
Buchenwälder	9110 Hainsimsen-Buchenwälder	Rotbuche	70 Prozent	Weißtanne, Traubeneiche, Stieleiche, Bergahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Ulmen	33
	9130 Waldmeister-Buchenwälder				
Eichenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Stieleiche, Traubeneiche	50 Prozent	Hainbuche, Winterlinde, Ahorn, Vogelkirsche, Rotbuche, Roterle, Ulmen, Wildobst, Traubenkirsche, Elsbeere	66
	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder				
	91G0 Pannonische (subkontinentale) Eichen-Hainbuchenwälder				
Bodensaure Eichenwälder	9190 Eichenwälder auf Sandebenen	Stieleiche	70 Prozent	Traubeneiche, Rotbuche, Roterle	
Hartholzauenwälder	91F0 Hartholzauenwälder	Stieleiche	50 Prozent	Ahorn, Vogelkirsche, Winterlinde, Hainbuche, Ulmen, Wildobst, Roterle, Schwarzpappel, Traubenkirsche	
Erlen (-Eschen) - Wälder	91E0 Erlen-Eschen-Wälder	Roterle	70 Prozent	Stieleiche, Bergahorn, Ulmen, Traubenkirsche, Bruchweide, Silberweide	
Hang- und Schluchtwälder	9180 Schlucht- und Hangmischwälder	Bergahorn, Linden, Bergulme	70 Prozent	Rotbuche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche	
Montane Fichtenwälder	9410 montane bodensaure Fichtenwälder			Weißtanne, Rotbuche, Bergahorn	

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
in Freistaat Sachsen
2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127
02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 4

Verjüngung natürlicher gebietsheimischer
Waldgesellschaften in Schutzgebieten

als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL WuF/2014).

Ident-Nr.: _____

Das grau hinterlegte Feld wird durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:		
Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname: Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1	
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Oderwitz	Niederoderwitz		1581/5
2	Görlitz	Jonsdorf	Jonsdorf		673/16
3	Görlitz	Olbersdorf	Olbersdorf		1479/4
4	Görlitz	Oybin	Oybin		416/6
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

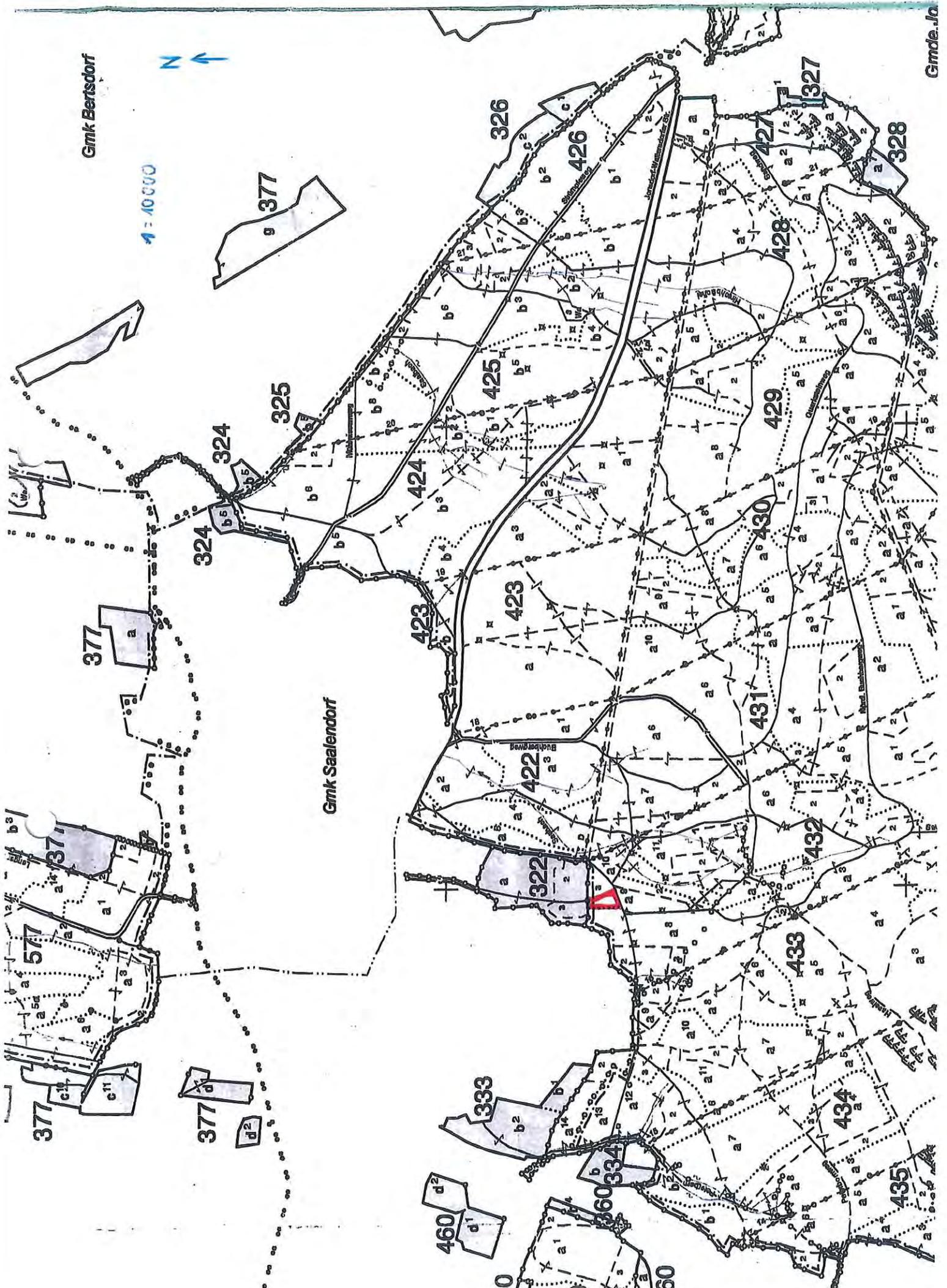
Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

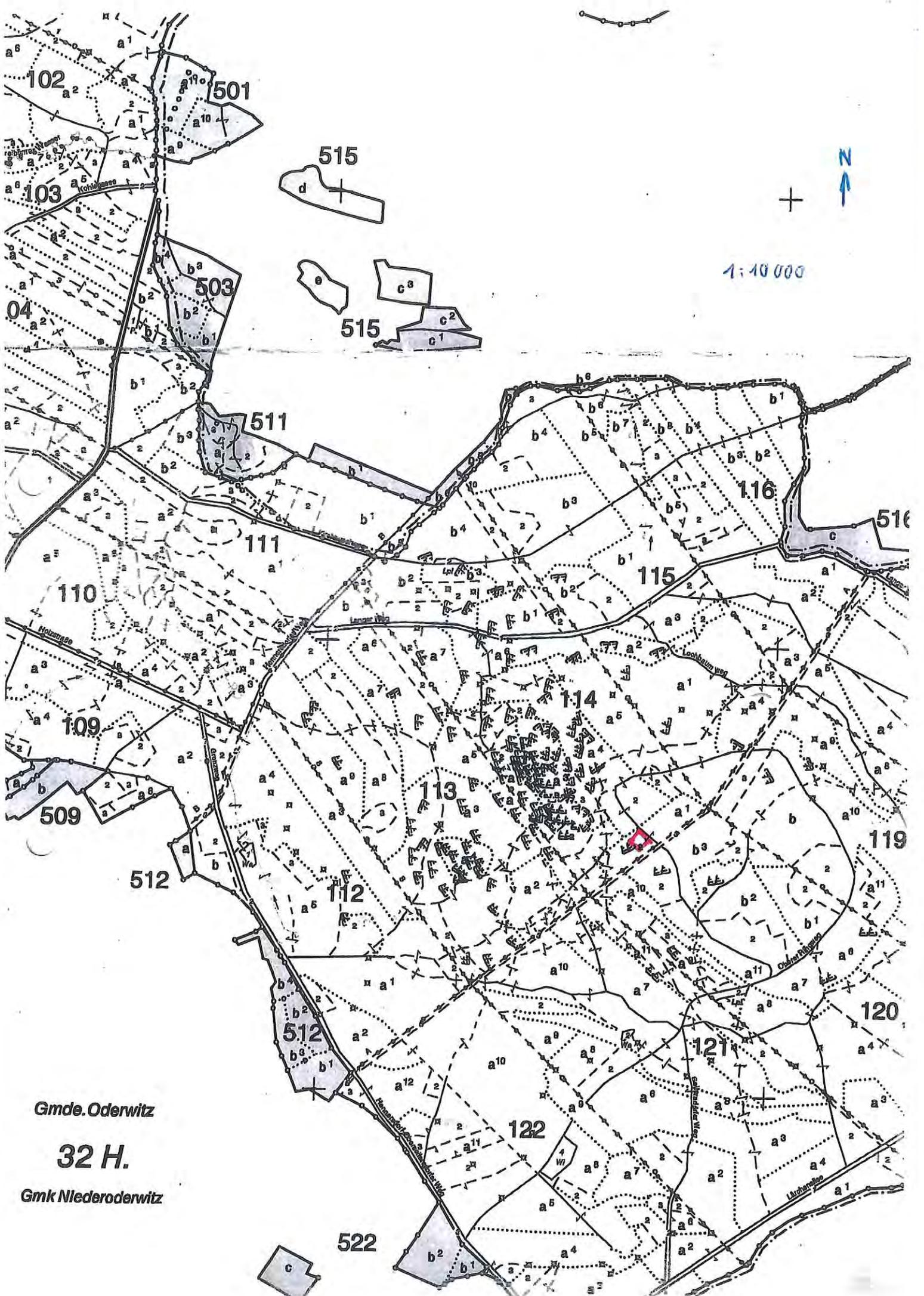
Gmk Bertsdorf

1:10000



Gmde. Jo



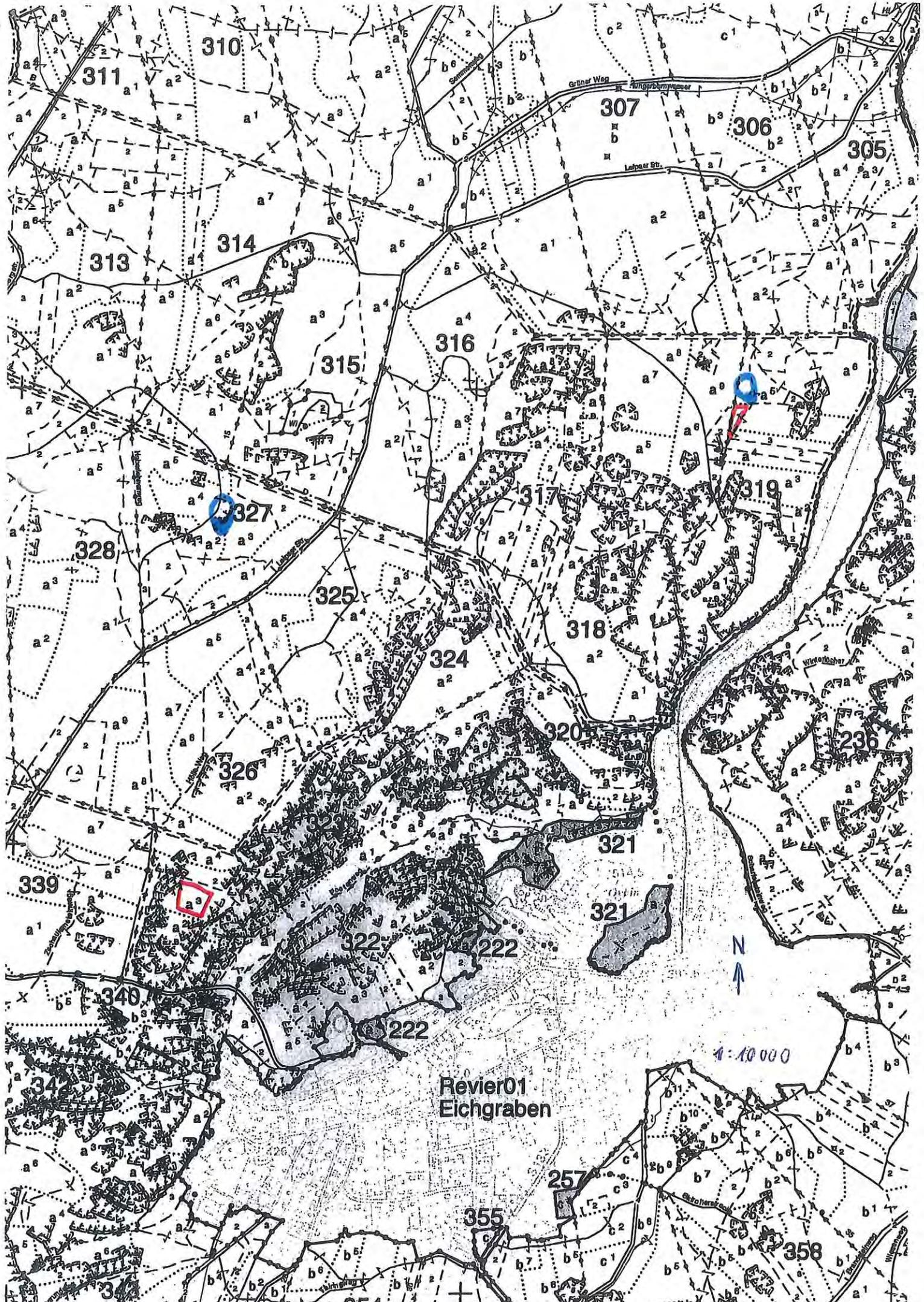


Gmde. Oderwitz

32 H.

Gmk Niederoderwitz

522





Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
des Freistaats Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127

02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 3

Waldumbau außerhalb von
Schutzgebieten
als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL WuF/2014).

Ident-Nr.: _____

Das grau hinterlegte Feld wird durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:

Name/Firma:* Stadt Zittau Vorname: Forstbetrieb

Straße und Hausnummer:* Markt 1

PLZ:* 02763 Wohnort:* Zittau Ortsteil:

1. Ort des Vorhabens:*

Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Jonsdorf	Jonsdorf		673/11
2	Görlitz	Großschönau	Großschönau		2149/18
3	Görlitz	Oderwitz	Niederoderwitz		1581/5
4	Görlitz	Zittau	Wittgendorf		1056/1
5	Görlitz	Zittau	Burkersdorf		643/3
6	Görlitz	Zittau	Hospital St. Jakob		26/1
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

2. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

Wiederaufforstung	<input checked="" type="checkbox"/>	Voranbau	<input type="checkbox"/>
Ökologischer Unterbau	<input type="checkbox"/>	Sonstige Verjüngung	<input type="checkbox"/>

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:* (Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens
 Wiederaufforstung kahler Flächen (Windwurf, Borkenkäfer, Absterbeerscheinungen) mit standortgerechten

Beschreibung des Vorhabens Baumarten

425 b6
 BZT: SEI-HBU-LI / Uf WM 1z / Vorbestand: GFI, 38 J., 2016 durch Wind geworfen
 Wiederaufforstung mit SEI und RER; Zaunschutz (Rehwild) ist erforderlich. Vergleichsrechnung
 Zaun/Einzelschutz sh. Anlage.

577 a10
 BZT: SEI-HBU-LI / Uf WM 2 / Vorbestand: MKI, 41 J. mit komplexen Absterbeerscheinungen
 Die Wiederaufforstung soll mit SEI erfolgen. Zaunschutz (Rehwild) ist erforderlich.

111 a2 BE 2
 BZT: SEI-HBU-LI u. EI-Edellaubbaum / Uf WM 2z / Vorbestand: GFI, 82 J., durch Windwürfe stark
 aufgelichtet
 Aufforstung mit BAH und BUL; Zaunschutz (Rehwild) ist erforderlich.

133 a1
 BZT: BU-NDH-Typ / Uf TM 2w / Vorbestand: GFI, 98 J., durch Borkenkäferbefall 2016 abgestorben
 Aufforstung mit DGL (analog angrenzender Förderflächen). Vorwuchsbeseitigung (Himbeere,
 Brombeere, GBI) und Zaunschutz (Rehwild) sind erforderlich.

weiter sh. Anlage

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben und die Anordnung der geplanten Baumarten (Pflanzplan) zweifelsfrei erkennbar sind.

3. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle: 3,0

4. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*
 (nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)

	Ja, geplant:	Umfang
--	--------------	--------

4.1 Vorarbeiten		
einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung	<input checked="" type="checkbox"/>	0,20 Hektar (ha)
Bodenvorarbeiten	<input type="checkbox"/>	 Hektar (ha)
4.2 Kulturbegründung		
Saat	<input type="checkbox"/>	 Hektar (ha)
Pflanzung	<input checked="" type="checkbox"/>	3,02 Hektar (ha)
4.3 Wildschutz		
erstmaliger Zaunbau oder	<input checked="" type="checkbox"/>	1935 Laufende Meter (lfm)
erstmaliger mechanischer Einzelschutz (Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)	<input checked="" type="checkbox"/>	300 Stück
4.4 Kulturpflege		
(Teilflächen mit unterschiedlicher Anzahl Pflegedurchgänge möglich)	einmalig <input type="checkbox"/>	 Hektar (ha)
	zweimalig <input checked="" type="checkbox"/>	5,94 Hektar (ha)

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

5. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	antellige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
673/11	425 b6	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	5600,00	0,70	817 08
		RER	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,10	802 06
2149/18	577 a10	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	11200,00	1,40	817 08
1581/5	111 a2	BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,06	801 06
		BUL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,06	
1056/1	133 a1	DGL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	600,00	0,20	853 06
643/3	565 a1	WLI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,10	823 06
26/1	260 a2	BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1000,00	0,20	801 07
		BUL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1000,00	0,20	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Summe:					20600,00	3,02	

6. Angaben zum Forstbetrieb	
6.1 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha):	
<input checked="" type="checkbox"/> Ein Waldbewirtschaftungsplan ist vorhanden und enthält folgende Angaben:	
Stichtag: <input type="text" value="01.01.2007"/>	Planungszeitraum: <input type="text" value="2007 - 2016"/>
Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wurde ein Nachhaltigkeitshiebssatz ermittelt? (nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Höhe: <input type="text" value="4,6"/> m³ (Efm) / ha <input type="checkbox"/> nein
Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.	

7. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*
Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?
<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
<small>Hinweis: Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z.B. Ablauf der Zweckbindungsfrist, Gründe für erneute Beantragung.</small>
<input type="checkbox"/> Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)

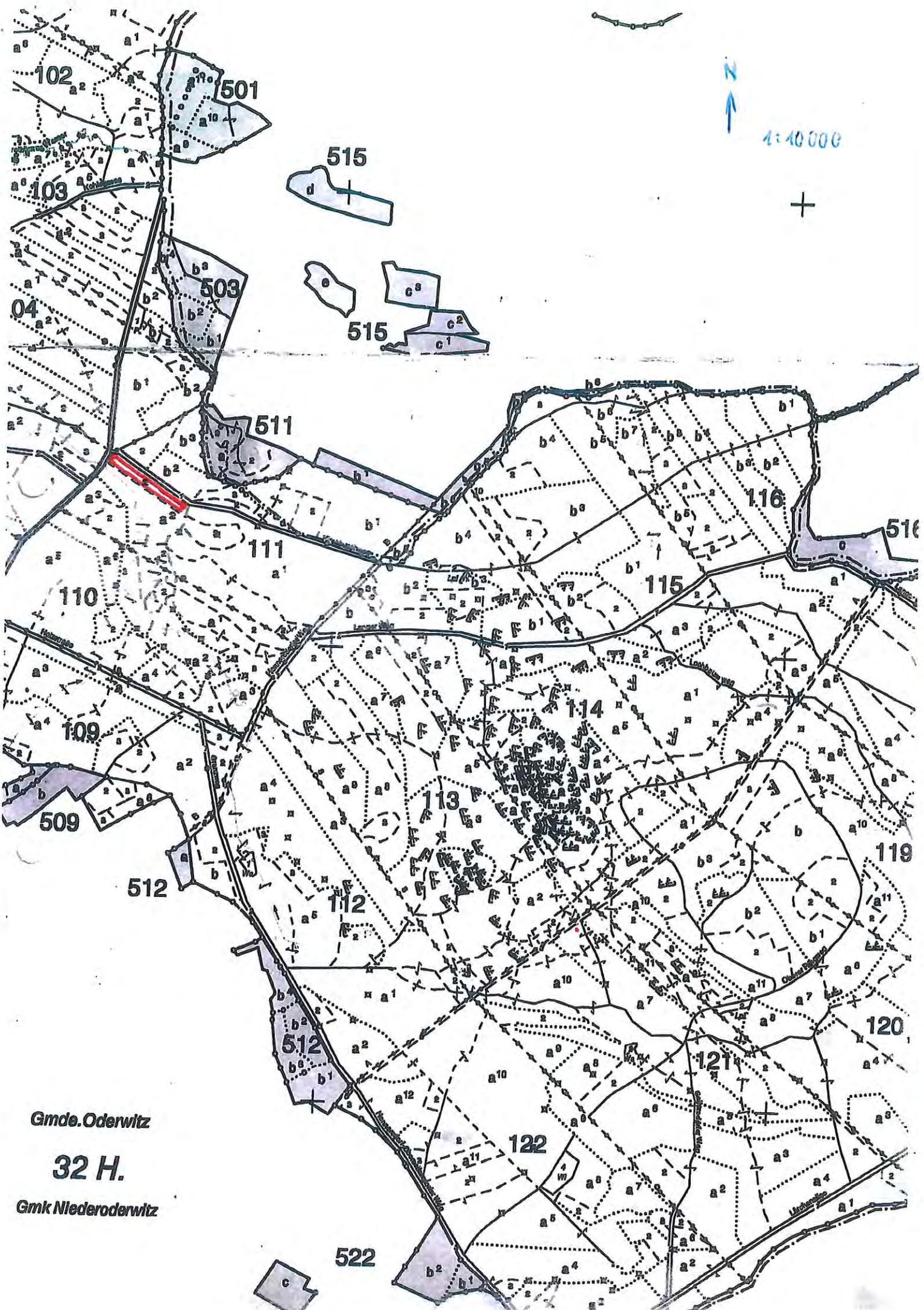
Ort:

Datum:

Unterschrift:*



(bei juristischen Personen mit Stempel)



Gmde. Oderwitz

32 H.

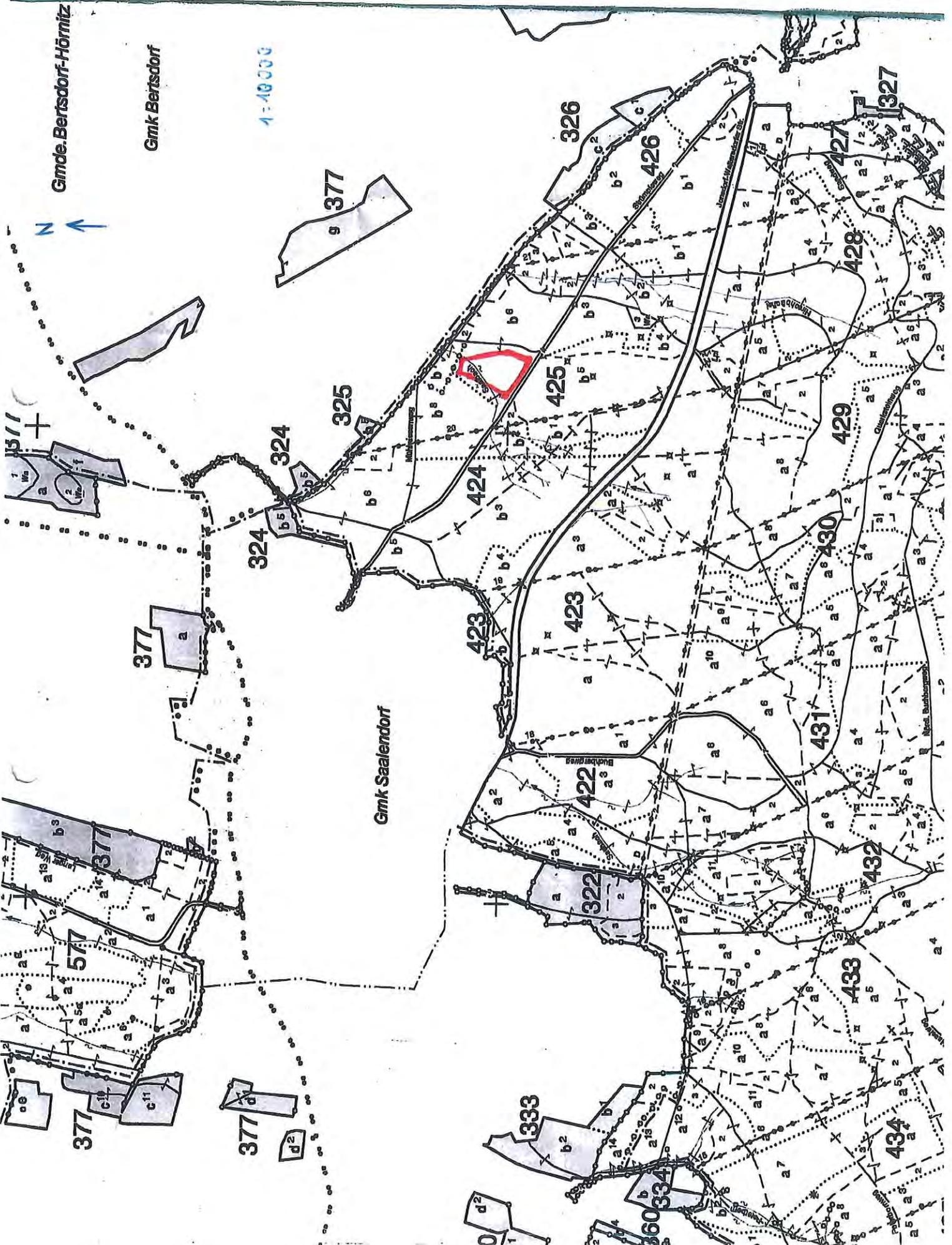
Gmk Niederoderwitz

522

Gmde. Bertsdorf-Hörnitz

Gmk Bertsdorf

1:10000



N ↑

1:10000



440

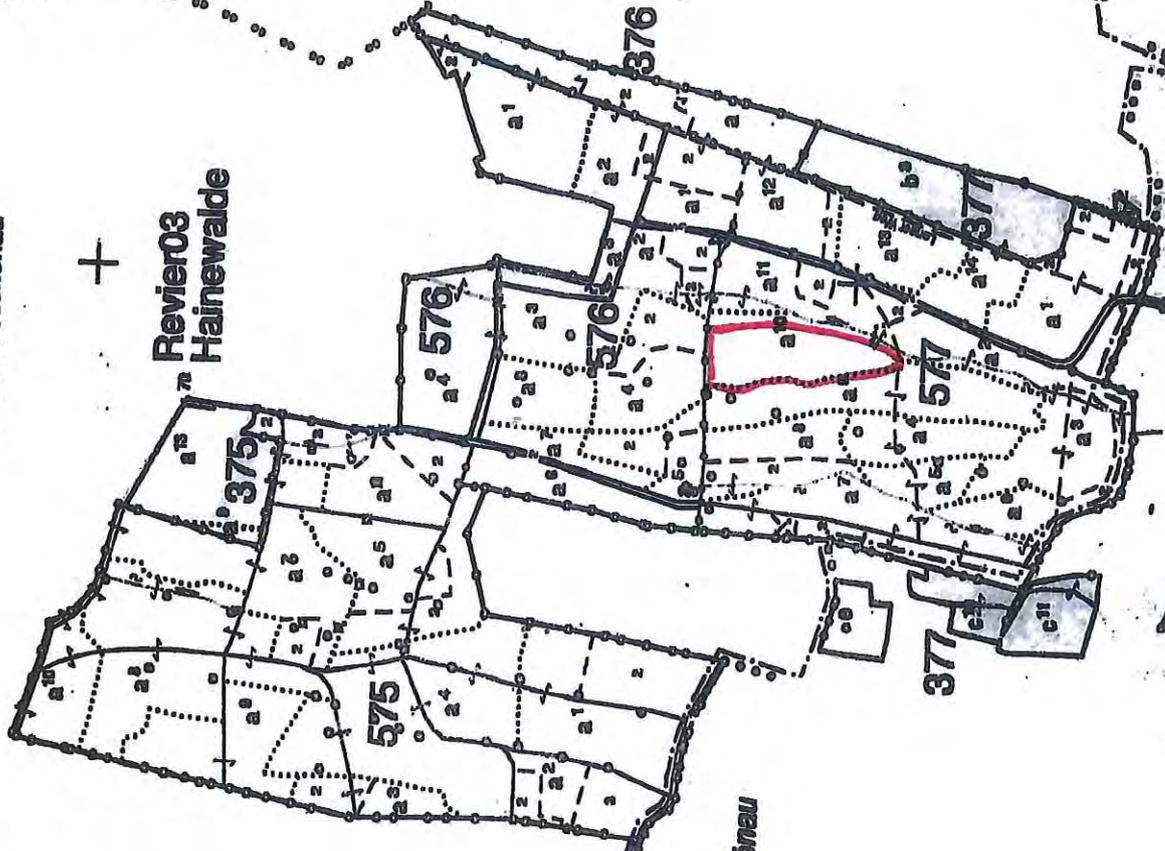
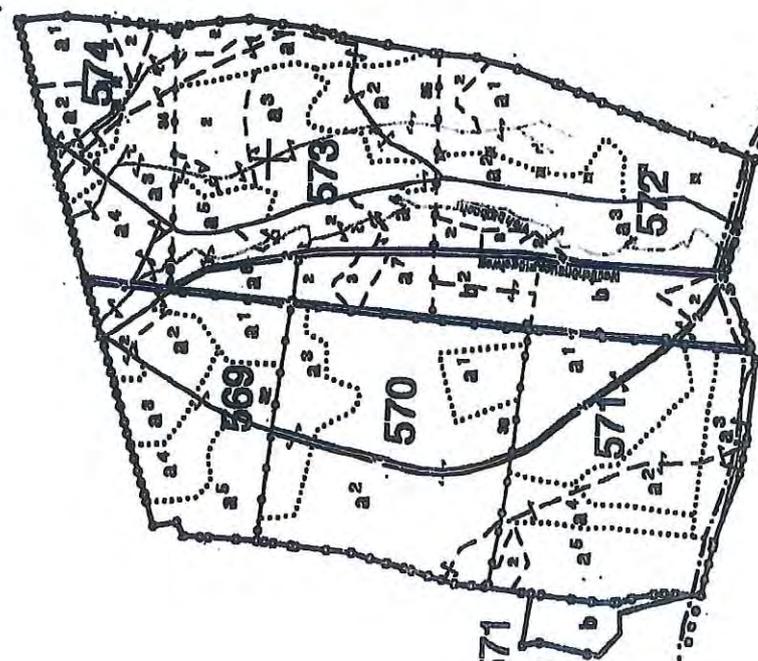


32 D.

Gmk Großschönau



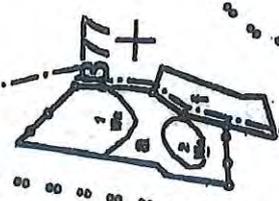
Revier03
Hainewalde



Gmde. Großschönau



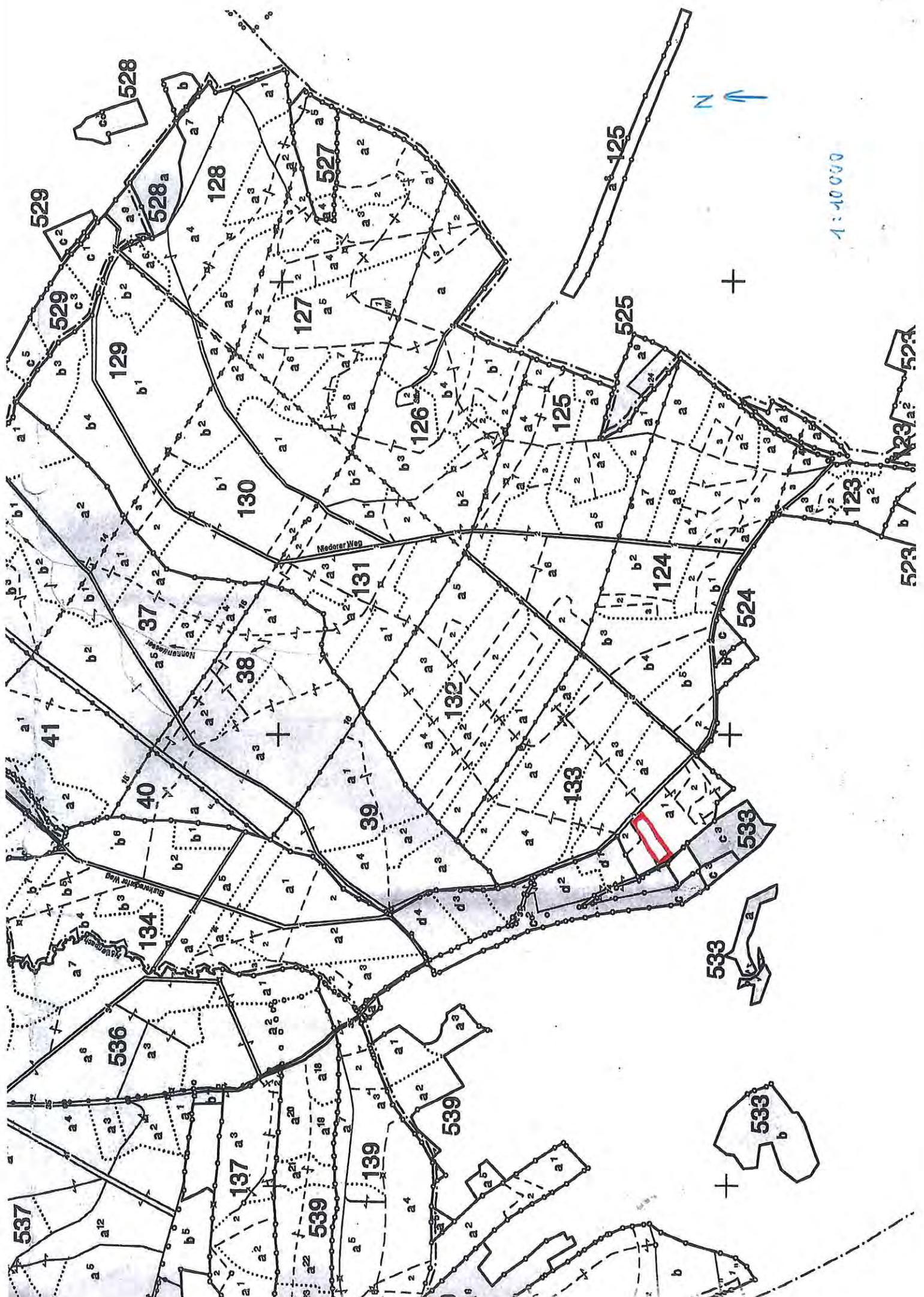
32 C.



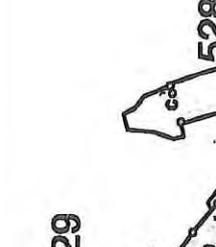
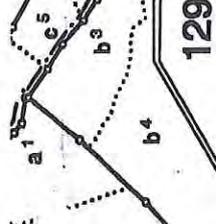
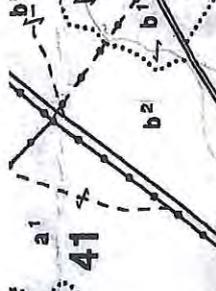
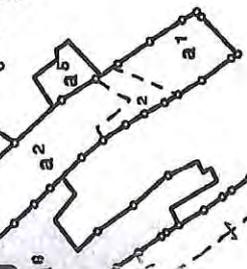
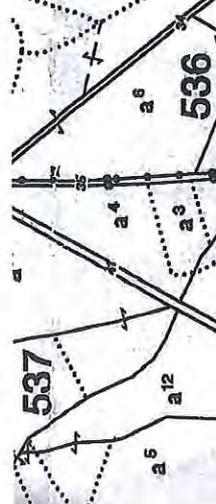
324

377





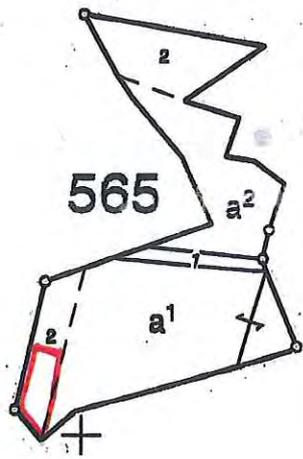
1:10000





1:5000

Revi
Niede



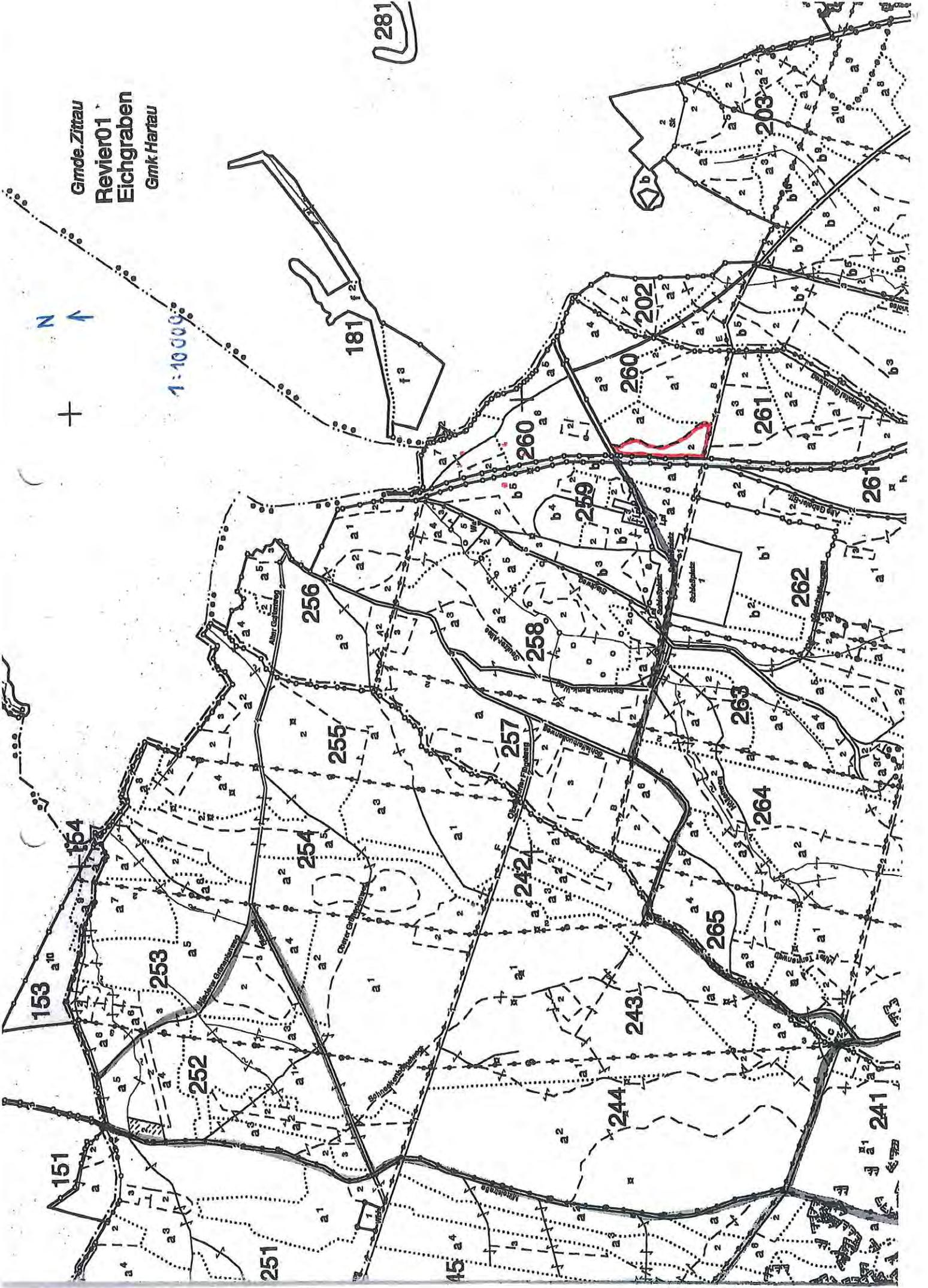
Gmde. Zittau
Revier 01
Eichgraben
Gmk Hartau

1:10000

N ↑

+

281



W16 - W17



EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
in Freistaat Sachsen
2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127
02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 4

Verjüngung natürlicher gebietsheimischer
Waldgesellschaften in Schutzgebieten

als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL WuF/2014).

Ident-Nr.: _____

Das grau hinterlegte Feld wird durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:

Name/Firma:* Stadt Zittau Vorname: Forstbetrieb

Straße und Hausnummer:* Markt 1

PLZ:* 02763 Wohnort:* Zittau Ortsteil:

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Oybin	Lückendorf		25/3
2	Görlitz	Jonsdorf	Jonsdorf		673/16
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

2. Naturschutzkulisse:*

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen (Waldbiotopkartierung) statt. Die unter Nr. 1 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 1	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

- Wiederaufforstung
 Voranbau
 Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:*

(Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens

1: Wiederaufforstung einer Kahlfäche / 2: Voranbau mit staogerechten Baumarten

Beschreibung des Vorhabens

1: Abt. 221 c0
 Mf TM 2 / Vorbestand: Fichte, 56 Jahre
 SPA-Gebiet "Zittauer Gebirge" / BZT: Fichten-Bergmischwald / PNV: submontaner Eichen-Buchenwald

Der Vorbestand aus Fichte musste 2016 vollständig beräumt werden infolge Borkenkäferbefall. Die Wiederaufforstung soll mit standortgerechten Baum- und Straucharten erfolgen. Die Auswahl orientiert sich am LRT "Eichenwälder"; die Gründe sind in der Anlage dargelegt. Die Anpflanzung muss mit einem Wildzaun geschützt werden, da der Rehwildbesatz hoch ist. Aufgrund der Hanglage wird ein 2 m hoher Zaun benötigt, um einen wirksamen Schutz zu erreichen.

2: Abt. 455 a²
 Mf TM 2 / Vorbestand: MKI, 36 Jahre
 SPA-Gebiet "Zittauer Gebirge" / BZT: Buchen-Nadelbaumtyp / PNV: Hainsimsen-Buchenwälder

Der Vorbestand ist stark geschädigt und in Auflösung begriffen (komplexe pilzliche Infektion der Murraykiefer). Mit dem Voranbau soll die Vergrasung verhindert und eine der PNV entsprechende Baumart eingebracht werden.

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben und die Anordnung der geplanten Baumarten (Pflanzplan) zweifelsfrei erkennbar sind.

4. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle:

0,9

5. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*

(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)

Ja, geplant:

Umfang

5.1 Vorarbeiten

einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung

0,6

Hektar (ha)

Bodenvorarbeiten

Hektar (ha)

5.2 Kulturbegründung

Saat

Hektar (ha)

Pflanzung

0,9

Hektar (ha)

5.3 Wildschutz

erstmaliger Zaunbau oder

240

Laufende Meter (lfm)

erstmaliger mechanischer Einzelschutz
(Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)

Stück

5.4 Kulturpflege

(Teilflächen mit unterschiedlicher Anzahl Pflegedurchgänge möglich)

einmalig

Hektar (ha)

zweimalig

1,8

Hektar (ha)

6. Leitwaldgesellschaft:*

Potentielle, natürliche Vegetation (pnV)	Lebensraumtypen (LRT) in FFH-Gebieten	förderfähige Hauptbaumart		förderfähige Nebenbaumarten (als fakultative Beimischung)	Anteil an der Vorhabensfläche in %
		Baumart	Mindestanteil an der Verjüngung		
Buchenwälder	9110 Hainsimsen-Buchenwälder	Rotbuche	70 Prozent	Weißtanne, Traubeneiche, Stieleiche, Bergahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Ulmen	66
	9130 Waldmeister-Buchenwälder				
Eichenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Stieleiche, Traubeneiche	50 Prozent	Hainbuche, Winterlinde, Ahorn, Vogelkirsche, Rotbuche, Roterle, Ulmen, Wildobst, Traubenkirsche, Elsbeere	33
	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder				
	91G0 Pannonische (subkontinentale) Eichen-Hainbuchenwälder				
Bodensaure Eichenwälder	9190 Eichenwälder auf Sandebenen	Stieleiche	70 Prozent	Traubeneiche, Rotbuche, Roterle	
Hartholzauenwälder	91F0 Hartholzauenwälder	Stieleiche	50 Prozent	Ahorn, Vogelkirsche, Winterlinde, Hainbuche, Ulmen, Wildobst, Roterle, Schwarzpappel, Traubenkirsche	
Erlen (-Eschen) - Wälder	91E0 Erlen-Eschen-Wälder	Roterle	70 Prozent	Stieleiche, Bergahorn, Ulmen, Traubenkirsche, Bruchweide, Silberweide	
Hang- und Schluchtwälder	9180 Schlucht- und Hangmischwälder	Bergahorn, Linden, Bergulme	70 Prozent	Rotbuche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche	
Montane Fichtenwälder	9410 montane bodensaure Fichtenwälder			Weißtanne, Rotbuche, Bergahorn	

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*

Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflan- zung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	anteilige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunfts- schlüssel)
25/3	221 c0	TEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1200,00	0,15	818 12
		VKI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	150,00	0,05	814 03
		Wildapfel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	150,00	0,05	
		Holzbirne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	150,00	0,05	
		Hasel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	50,00		
		Weißdorn	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	50,00		
673/16	455 a ²	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	4800,00	0,60	810 15
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Summe:					6550,00	0,90	

8. Angaben zum Forstbetrieb

8.1 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha)

Plan ist vorhanden und enthält folgende Angaben:

Stichtag: Planungszeitraum:

Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes? ja nein

Wurde ein Nachhaltigkeitshiebsatz ermittelt? ja, Höhe: m³ (Efm) / ha nein
(nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)

Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.

9. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*

Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?

ja nein
Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z.B. Ablauf der Zweckbindungsfrist, Gründe für erneute Beantragung.

Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)

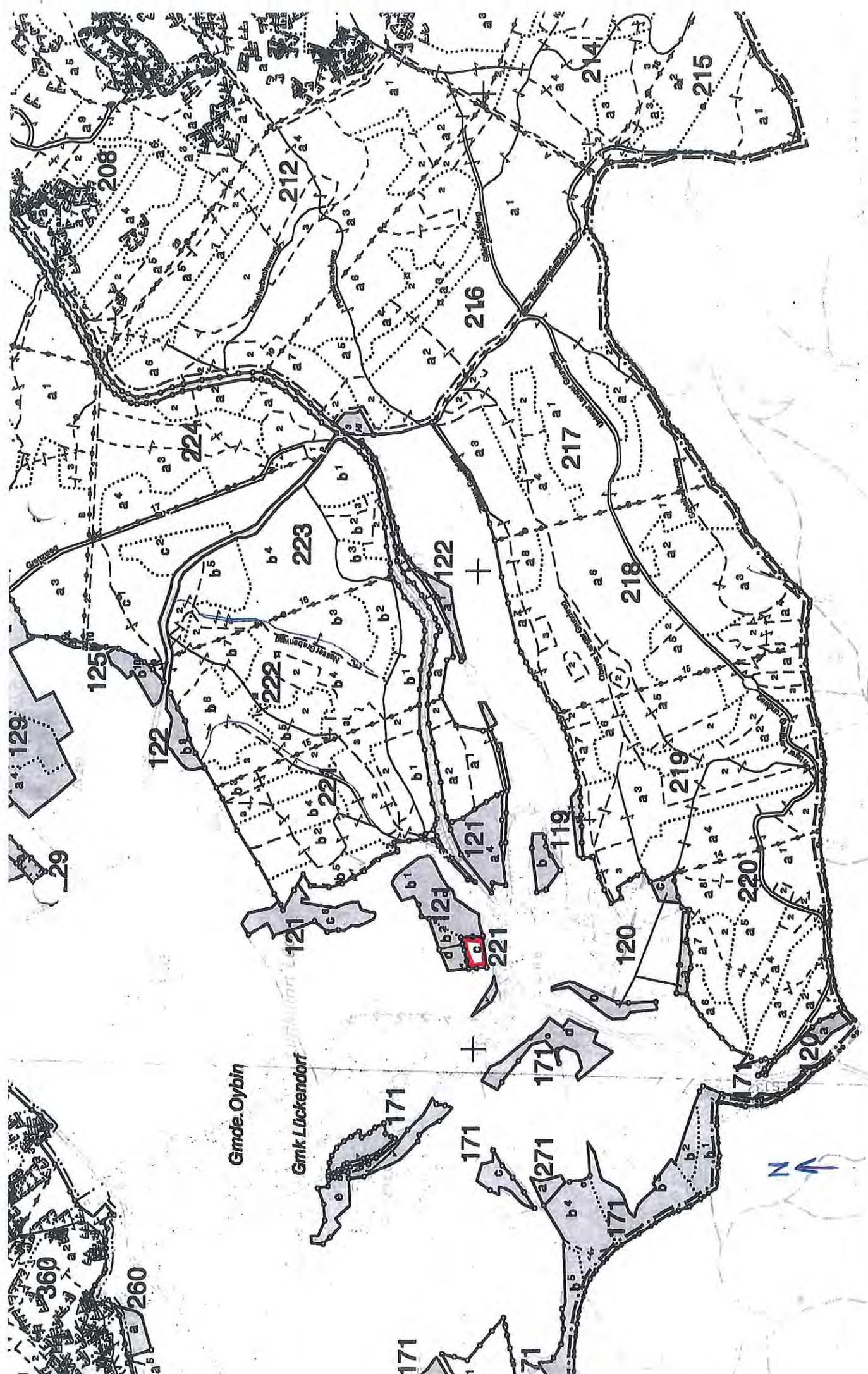
Ort:*

Datum:*

Unterschrift:*



 (bei juristischen Personen mit Stempel)



1:40000

48/96

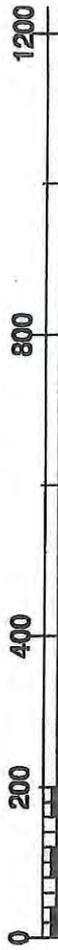
Waldteil 32 A. Zittauer Gebirge

Waldteil 32 C. Folge und Neuschönauer Busch

Waldteil 32 D. Breiteberg-Scheibenberg

1 : 10 000

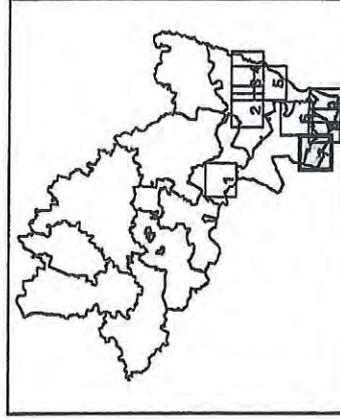
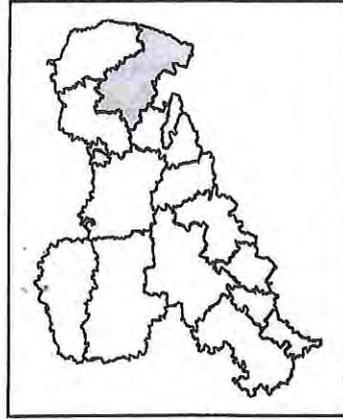
1 cm auf der Karte entspricht 100 m in der Natur



Forstbezirk
Bautzen

Lage der Karte
im Forstbezirk

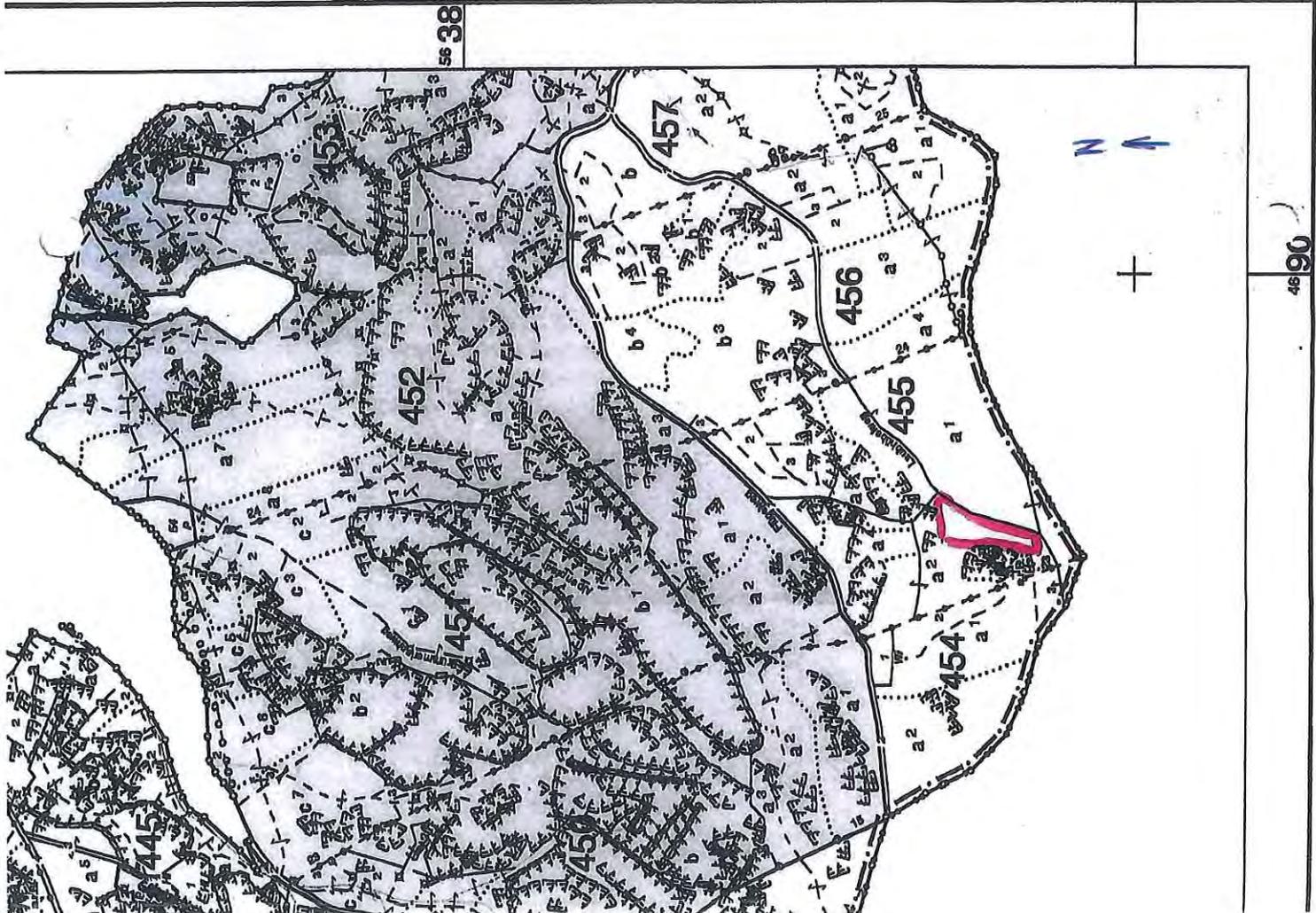
Lage
im Re-
jonsc



Darstellung auf der Grundlage der Topographischen Karte 1:10 000 (N) mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen; Änderungen und thematische Erweiterungen durch den Herausgeber.
Jede Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen.

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigungen sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Alle Vervielfältigungen - auch von Teilen - geben z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisierung, Scannen, Speichern auf Datenträgern sowie Abzählung. Herausgeber: Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung
Referat FG 32/Kartogr./Fernort./Vermessung
Bismarckstr. 34
01796 Pirna/OT Graupa
Tel.: (03507) 542-0 Fax: (03507) 542-218
e-Mail: poststelle.abe@smul.sachsen.de

Die Forst-
des forstl
leitung de
trazgragt
erhaltung
amtes SA



4690

2. Naturschutzkulisse:*

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen (Waldbiotopkartierung) statt. Die unter Nr. 1 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung).

Lfd. Nr. nach Punkt 1	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

- Wiederaufforstung
 Voranbau
 Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:* (Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens

Voranbau mit standortgerechten Baumarten

Beschreibung des Vorhabens

438 b2

Mf TM 2

Vorbestand: WKI und MKI, 37 Jahre

BZT: Buchen-Nadelbaumtyp

Der Vorbestand ist stark geschädigt und aufgelichtet (pilzliche Infektion an MKI, Blasenrost an WKI). Mit dem Voranbau unter den noch vorhandenen Schirm sollen standortgerechte Baumarten eingebracht und die Vergrasung verhindert werden. Die WTA und der BAH müssen mit einem Wildzaun (rotwildsicher) geschützt werden.

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte beizufügen, auf der das Vorhaben und die Anordnung der geplanten Baumarten (Pflanzplan) zweifelsfrei erkennbar sind.

4. Flächenumfang des Vorhabens:* (geschätzt)

Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle

0,8

5. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:*

(nur forderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan)

Ja, geplant:

Umfang

5.1 Vorarbeiten

einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung

0,80

Hektar (ha)

Bodenvorarbeiten

Hektar (ha)

5.2 Kulturbegründung

Saat

Hektar (ha)

Pflanzung

0,80

Hektar (ha)

5.3 Wildschutz

erstmaliger Zaunbau oder

250

Laufende Meter (lfm)

erstmaliger mechanischer Einzelschutz
(Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)

Stück

5.4 Kulturpflege

(Teilflächen mit unterschiedlicher
Anzahl Pflegedurchgänge möglich)

einmalig

Hektar (ha)

zweimalig

1,60

Hektar (ha)

6. Leitwaldgesellschaft:*

Potentielle, natürliche Vegetation (pnV)	Lebensraumtypen (LRT) in FFH-Gebieten	förderfähige Hauptbaumart		förderfähige Nebenbaumarten (als fakultative Beimischung)	Anteil an der Vorhabensfläche in %
		Baumart	Mindestanteil an der Verjüngung		
Buchenwälder	9110 Hainsimsen-Buchenwälder	Rotbuche	70 Prozent	Weißtanne, Traubeneiche, Stieleiche, Bergahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Ulmen	100
	9130 Waldmeister-Buchenwälder				
Eichenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Stieleiche, Traubeneiche	50 Prozent	Hainbuche, Winterlinde, Ahorn, Vogelkirsche, Rotbuche, Roterle, Ulmen, Wildobst, Traubenkirsche, Elsbeere	
	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder				
	91G0 Pannonische (subkontinentale) Eichen-Hainbuchenwälder				
Bodensaure Eichenwälder	9180 Eichenwälder auf Sandebenen	Stieleiche	70 Prozent	Traubeneiche, Rotbuche, Roterle	
Hartholzauenwälder	91F0 Hartholzauenwälder	Stieleiche	50 Prozent	Ahorn, Vogelkirsche, Winterlinde, Hainbuche, Ulmen, Wildobst, Roterle, Schwarzpappel, Traubenkirsche	
Erlen (-Eschen) - Wälder	91E0 Erlen-Eschen-Wälder	Roterle	70 Prozent	Stieleiche, Bergahorn, Ulmen, Traubenkirsche, Bruchweide, Silberweide	
Hang- und Schluchtwälder	9180 Schlucht- und Hangmischwälder	Bergahorn, Linden, Bergulme	70 Prozent	Rotbuche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche	
Montane Fichtenwälder	9410 montane bodensaure Fichtenwälder			Weißtanne, Rotbuche, Bergahorn	

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*

Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	anteilige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
673/16	438 b2	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	4800,00	0,60	810 15
		BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,00	0,10	801 07
		WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,00	0,10	827 06
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Summe:					5600,00	0,80	

8. Angaben zum Forstbetrieb

8.1 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha)

Plan ist vorhanden und enthält folgende Angaben

Stichtag:

Planungszeitraum:

Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes?

ja

nein

Wurde ein Nachhaltigkeitshiebssatz ermittelt?
(nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)

ja, Höhe: m³ (Efm) / ha

nein

Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.

9. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*

Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?

ja

Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z. B. Ablauf der Zweckbindungsfrist Gründe für erneute Beantragung

nein

Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)

Ort:*

Zittau

Datum:*

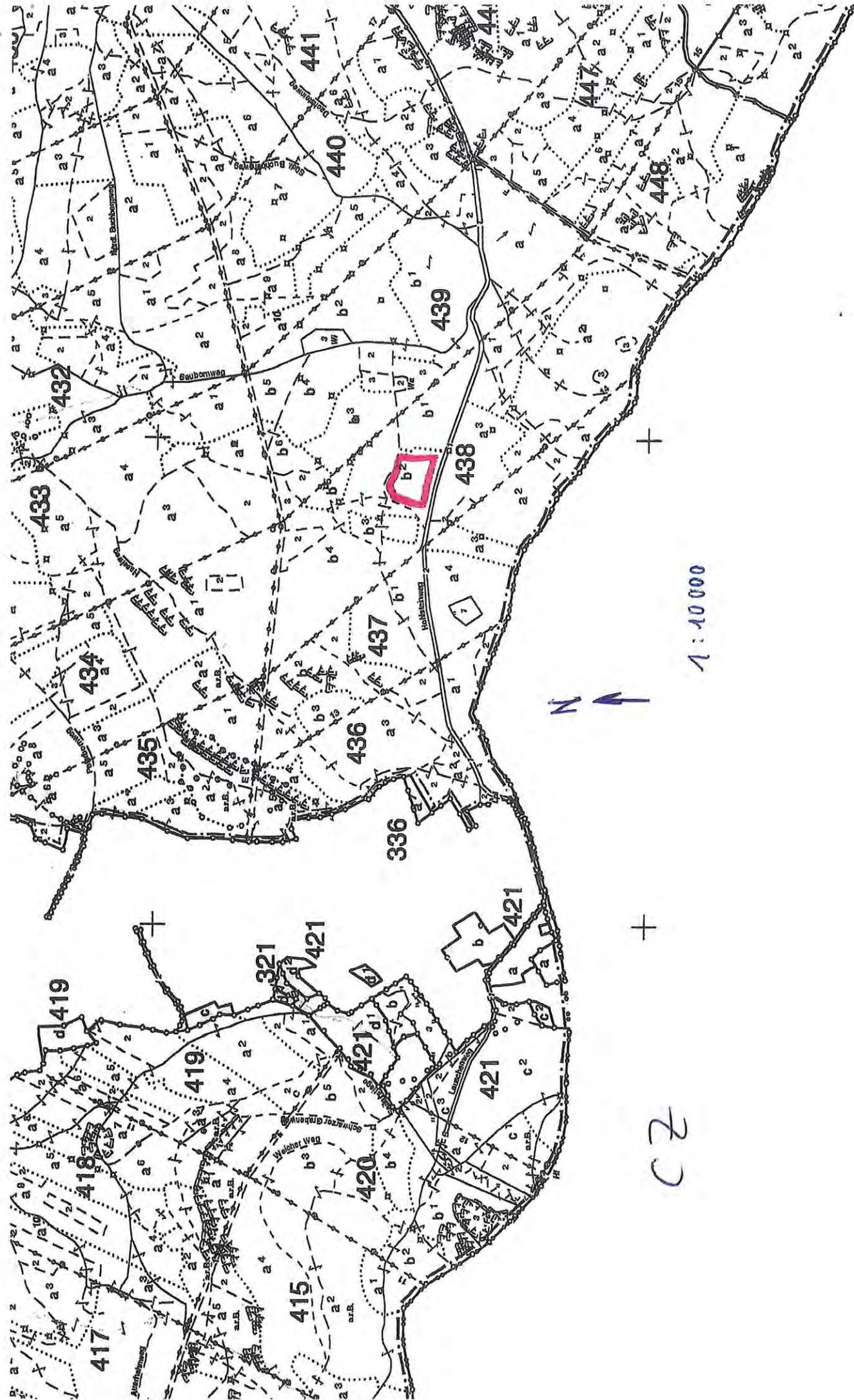
20.12.2016

Unterschrift:*



(bei juristischen Personen mit Stempel)
Der Oberbürgermeister





1:10 000

CZ

W 19-21



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum in Sachsen 2014-2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

Bewilligungsbehörde

Staatsbetrieb Sachsenforst
Ref. Forstförderung, Bewilligungsstelle

Paul-Neck-Str. 127

02625 Bautzen

Vorhabensbeschreibung

VB-II 4

Verjüngung natürlicher gebietsheimischer
Waldgesellschaften in Schutzgebieten

als Anlage zum Basisantrag auf Förderung von
Vorhaben des ELER nach Förderrichtlinie Wald und
Forstwirtschaft (RL WuF/2014).

Ident-Nr.: _____

Das grau hinterlegte Feld wird durch die Behörde ausgefüllt.

Allgemeine Angaben:			
Name/Firma:*	Stadt Zittau	Vorname:	Forstbetrieb
Straße und Hausnummer:*	Markt 1		
PLZ: 02763	Wohnort: Zittau	Ortsteil:	

1. Ort des Vorhabens:*					
Nr.	Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
1	Görlitz	Stadt Zittau	Hartau		439/1
2	Görlitz	Oybin	Lückendorf		569/5
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Bei mehr als zehn Flurstücken bitte eine zusätzliche Anlage beifügen.

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

2. Naturschutzkulisse:*

Das beantragte Vorhaben findet auf naturschutzrechtlich geschützten Waldflächen oder kartierten Biotopen (Waldbiotopkartierung) statt. Die unter Nr. 1 genannten Flächen haben folgenden Status (soweit zutreffend Mehrfachnennung):

Lfd. Nr. nach Punkt 1	Natura 2000-Gebiet (FFH oder SPA)	Kartiertes Biotop	Naturschutzgebiet	Flächen-naturdenkmal	Nationalpark	Biosphären-reservat
1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Waldbauliche Charakterisierung des Gesamtvorhabens:*

- Wiederaufforstung
- Voranbau
- Sonstige Verjüngung

Beschreibung des Vorhabens und Projektziele:* (Bitte Ausführungen zu Vorbestand, Erntemaßnahme, Standorteigenschaften wie Klimastufe, Wasserversorgung und Nährkraftstufe und Zielbestockung)

Bezeichnung des Vorhabens

Wiederaufforstung von Kahlfächen (Orkan, Borkenkäfer) mit standortgerechten Baumarten

Beschreibung des Vorhabens

1.
214 a6
BZT: BU-EI, ND-MW / Standort: V-M-TZ-2 [c] / Vorbestand: GFI, 90 J., Orkan
SPA Zittauer Gebirge / PNV: Typischer Kiefern-Eichenwald
Maßnahmen:
0,3 ha WA mit RBU, SEI, 0,3 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,3 ha, 2160 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

1.
216a1
BZT: BU-TA, BU-EI / Standort: V-M-TZ-2 [c] / Vorbestand: GFI, 91 J., Orkan
SPA Zittauer Gebirge / PNV: Typischer Hainsimsen-(Tannen-Fichten-)Buchenwald
Maßnahmen:
1,4 ha WA mit RBU, BAH, 1,4 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 1,4 ha, 700 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

siehe Anlage

Den Antragsunterlagen ist eine aussagefähige Karte mit Maßstab beizufügen, auf der das Vorhaben und die Anordnung der geplanten Baumarten (Pflanzplan) zweifelsfrei erkennbar sind.

4. Flächenumfang des Vorhabens:*	
Angabe in Hektar, auf 1 Dezimalstelle:	2,6

5. Innerhalb des Vorhabens werden realisiert:* <small>(nur förderfähige Teilmaßnahmen gem. Finanzierungsplan, exakte Mengenangaben sind für die Abrechnung der Maßnahme wichtig)</small>		Ja, geplant:	Umfang	Art der Ausführung / Technologie
5.1 Vorarbeiten				
einmalige mechanische Vorwuchsbeseitigung (ha)	<input checked="" type="checkbox"/>		2,6	
Bodenvorarbeiten (ha)	<input type="checkbox"/>			
5.2 Kulturbegründung				
Saat (ha)	<input type="checkbox"/>			
Pflanzung (ha)	<input type="checkbox"/>		2,6	
5.3 Wildschutz				
erstmaliger Zaunbau (laufende Meter) oder	<input checked="" type="checkbox"/>		02.080	
erstmaliger mechanischer Einzelschutz (Stück) (Vergleichsrechnung zum Zaunbau vorlegen)	<input type="checkbox"/>			
5.4 Kulturpflege (ha)				
(Teilflächen mit unterschiedlicher Anzahl Pflegedurchgänge möglich)	einmalig <input type="checkbox"/>			
	zweimalig <input checked="" type="checkbox"/>		5,2	

6. Leitwaldgesellschaft:*					
Potentielle, natürliche Vegetation (pnV)	Lebensraumtypen (LRT) in FFH-Gebieten	förderfähige Hauptbaumart		förderfähige Nebenbaumarten (als fakultative Beimischung)	Anteil an der Vorhabensfläche in %
		Baumart	Mindestanteil an der Verjüngung		
Buchenwälder	9110 Hainsimsen-Buchenwälder	Rotbuche	70 Prozent	Weißtanne, Traubeneiche, Stieleiche, Bergahorn, Spitzahorn, Hainbuche, Ulmen	88
	9130 Waldmeister-Buchenwälder				
Eichenwälder	9160 Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder	Stieleiche, Traubeneiche	50 Prozent	Hainbuche, Winterlinde, Ahorn, Vogelkirsche, Rotbuche, Roterle, Ulmen, Wildobst, Traubenkirsche, Elsbeere	12
	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder				
	91G0 Pannonische (subkontinentale) Eichen-Hainbuchenwälder				
Bodensaure Eichenwälder	9190 Eichenwälder auf Sandebenen	Stieleiche	70 Prozent	Traubeneiche, Rotbuche, Roterle	
Hartholzauenwälder	91F0 Hartholzauenwälder	Stieleiche	50 Prozent	Ahorn, Vogelkirsche, Winterlinde, Hainbuche, Ulmen, Wildobst, Roterle, Schwarzpappel, Traubenkirsche	
Erlen (-Eschen) -Wälder	91E0 Erlen-Eschen-Wälder	Roterle	70 Prozent	Stieleiche, Bergahorn, Ulmen, Traubenkirsche, Bruchweide, Silberweide	
Hang- und Schluchtwälder	9180 Schlucht- und Hangmischwälder	Bergahorn, Linden, Bergulme	70 Prozent	Rotbuche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche	
Montane Fichtenwälder	9410 montane bodensaure Fichtenwälder			Weißtanne, Rotbuche, Bergahorn	

Alle Felder mit einem * sind unbedingt auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen.

7. Die Verjüngung soll mit folgenden förderfähigen Baum- und Straucharten erfolgen:*							
Flurstück oder Teile davon (gemäß Karte)	Abteilung Teilfläche	Baumart, Strauchart	Saat	Pflanzung	Menge (Pflanzen in Stück oder Saatgut in kg)	anteilige Fläche (ha)	Herkunftsgebiet (Herkunftsschlüssel)
439/1	214 a6	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1200,0	0,15	810 14
439/1	214 a6	SEI	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1200,0	0,15	817 08
439/1	216a1	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	8000,0	1,00	810 14
439/1	216a1	BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2000,0	0,40	801 07
439/1	215a1	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	800,0	0,10	810 14
439/1	214 a5	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	1200,0	0,15	810 14
439/1	214 a5	BUL	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,0	0,10	-
569/5	223 b4	RBU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	800,0	0,10	810 14
569/5	223 b4	BAH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	500,0	0,10	801 07
569/5	223 b7	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	300,0	0,10	827 06
439/1	216 a6, a7	WTA	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	600,0	0,20	827 06
Summe:					17100	2,55	

8. Angaben zum Forstbetrieb	
8.1 Angaben zum Waldbewirtschaftungsplan (nur bei Betriebsfläche über 10 ha)	
<input checked="" type="checkbox"/> Plan ist vorhanden und enthält folgende Angaben:	
Stichtag: <input type="text" value="1.1.2018"/>	Planungszeitraum: <input type="text" value="01.01.2018-31.12.2027"/>
Ist die beantragte Fläche Bestandteil des Bewirtschaftungsplanes?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wurde ein Nachhaltigkeitshiebssatz ermittelt? (nur für Forstbetriebe über 100 ha Gesamtbetriebsgröße)	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Höhe: <input type="text" value="6,3"/> m ³ (Efm) / ha <input type="checkbox"/> nein
Die Bewilligungsbehörde behält es sich vor, dass der Begünstigte den Plan vorlegen muss.	

9. Förderung in der Vergangenheit, Ausschluss von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen:*	
Wurde auf derselben Fläche bereits ein Vorhaben über die RL WuF/2007 gefördert?	
<input type="checkbox"/> ja	Wenn "Ja", dann bitte nähere Erläuterungen wie z.B. Ablauf der Zweckbindungsfrist, Gründe für erneute Beantragung.
<input checked="" type="checkbox"/> nein	
<input checked="" type="checkbox"/> Das Vorhaben ist keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. nach Naturschutzrecht)	

Ort:*

Datum:*

Unterschrift:*

[Handwritten Signature]

(bei juristischen Personen mit Stempel)



Anlage zur Vorhabensbeschreibung „Verjüngung natürlicher gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten“ vom 17.10.2018

3. Beschreibung des Vorhabens:

1.

215a1

BZT: BU-EI / Standort: V-M-TZ-2 [c] / Vorbestand: GFI, 100 J., Orkan

SPA Zittauer Gebirge / PNV: Heidelbeer-(Tannen-Fichten-)Buchenwald

Maßnahmen:

0,1 ha WA mit RBU, 0,1 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,6 ha, 190 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

1.

214 a5

BZT: BU-TA / Standort: V-M-TM1 [h] / Vorbestand: BL

SPA Zittauer Gebirge / PNV: Heidelbeer-(Tannen-Fichten-)Buchenwald

Maßnahmen:

0,25 ha WA mit RBU, BUL, 0,25 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,25 ha, 330 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

2.

223 b4

BZT: BU-TA / Standort: V-M-TM2 [e] / Vorbestand: BL, Orkan

SPA Zittauer Gebirge / PNV: Typischer Hainsimsen-(Tannen-Fichten-)Buchenwald

Maßnahmen:

0,2 ha WA mit BU und BAH, 0,2 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,2 ha, 240 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

Begründung für Baumartenwahl siehe Anlage

2.

223 b7

BZT: ND-MW, BU-TA / Standort: V-M-TA2 [d], V-M-TM2 [e] / Vorbestand: GFI, 95 J., Borkenkäfer

SPA Zittauer Gebirge / PNV: Typischer Hainsimsen-(Tannen-Fichten-)Buchenwald

Maßnahmen:

0,1 ha WA mit WTA, 0,1 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,1 ha, 150 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

Begründung für Baumartenwahl siehe Anlage

1.

216 a6, a7

BZT: BU-EI, BU-TA / Standort: V-M-TZ-2 [c], V-M-TM2 [h] / Vorbestand: GFI, 57 J.

SPA Zittauer Gebirge / PNV: Typischer Hainsimsen-(Tannen-Fichten-)Buchenwald

Maßnahmen:

0,2 ha WA mit WTA, 0,2 ha Vorwuchsbeseitigung, 2x Kulturpflege auf 0,2 ha, 310 m Wildschutzzaun (rotwildsicher)

Begründung für Baumartenwahl siehe Anlage

Anlage zum Förderantrag vom 17.10.2018

Begründung für Baumartenwahl

1. 223 b4

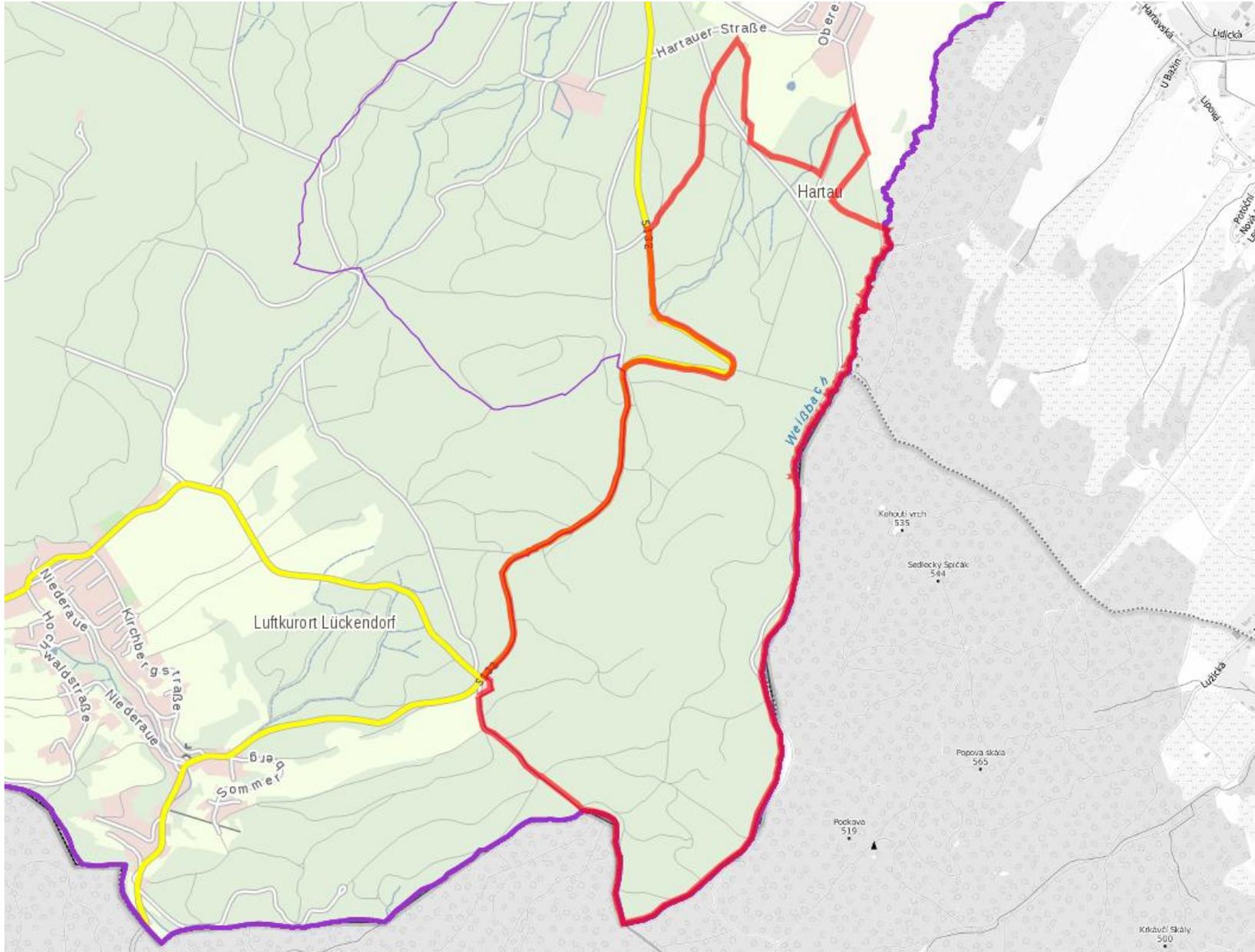
Bei Einhaltung der Baumartenverteilung (70% RBU, 30% Nebenbaumarten) blieben 600 m² für den BAH übrig. Das ist zu gering für eine sinnvoll bearbeitbare Einheit. Unmittelbar angrenzend (223 b2) befindet sich bereits ein Buchenbestand sowie in 223 b³ im OST und im UST.

2. 223 b7

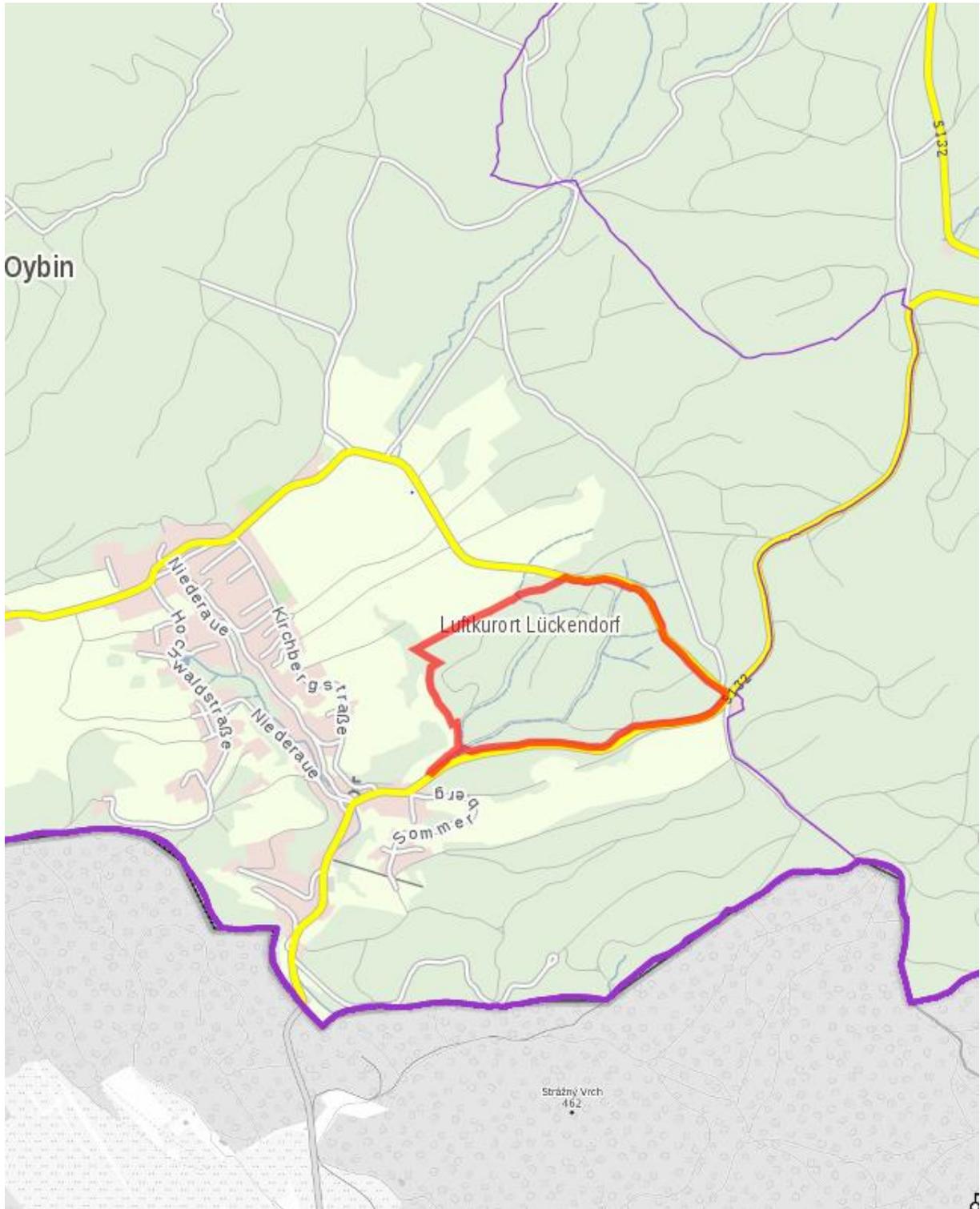
Die Flächengröße verbietet die Pflanzung von 2 Baumarten. Die WTA entspricht dem BZT lt. Forsteinrichtung. Ausreichend Beschattung von den angrenzenden Beständen ist vorhanden. Ausreichend RBU im OST sowie im UST ist ebenfalls vorhanden (sh. unter 1., 223 b4).

3. 216 a6, a7

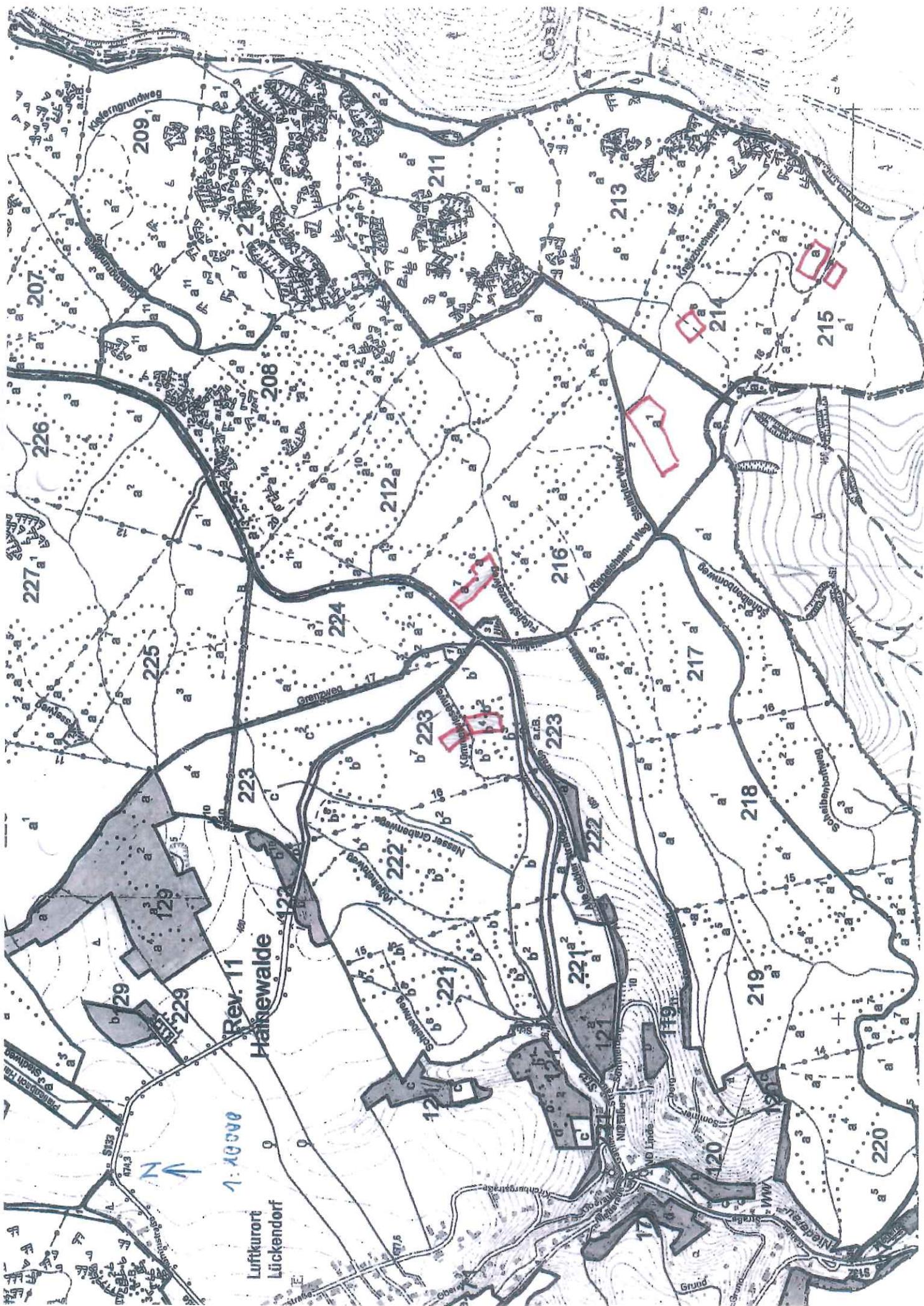
Die Wiederaufforstung der Fläche komplett mit WTA wird beantragt, weil die vorhandenen Stöcke des Vorbestandes nur weite Pflanzverbände zulassen und diese für die Erziehung der RBU ungeeignet sind.



Flurstück 439/1 Gemarkung Hartau; Stadt Zittau



Flurstück 569/5 Gemarkung Lückendorf; Gemeinde Oybin



Altlastverdachtsflächen (vom Landkreis Görlitz, 14.01.2016)

OU - orientierende Untersuchung
 DU - Detailuntersuchung
 Sa - Sanierung

AKZ	Bezeichnung	Tf-Nr.	Teilfl.-Bezeichnung.	Hoch-Wert	Rechts-Wert	Bearbeitungsstand	Handlungsbedarf	im B-Plan-gebiet
26201051	Fit GmbH	2	Stammgelände Fit-GmbH	5645011	5492587	OU abgeschlossen	Belassen	x
26201051	Fit GmbH	21	Verfüllte Freiflächen	5645150	5492500	OU abgeschlossen	Belassen	x
26201051	Fit GmbH	22	Boden unter kontaminierten Fußboden	5645150	5492500	OU abgeschlossen	Belassen	x
26200003	Hirschfelder Stahl- und Greiferbau GmbH	-	-	5644900	5492550	OU abgeschlossen	Belassen	x
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	0	Ges. Leunawerke AG BT Hirschfelde	5645000	5492300	OU abgeschlossen	keine Angabe	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	1	Bereich Leuna AG	5645000	5492300	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	4	ALVF 8 - Bitumenverarbeitung	5645045	5492315	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	5	ALVF 10 - Braunkohlenschwelerei	5645032	5492348	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	6	ALVF 13 - Entphenolung	5645042	5492237	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	7	ALVF 14 - PSM-Konfektionierung (Gebäude 74)	5645004	5492285	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	8	ALVF 15 - PSM-Konfektionierung (Gebäude 76)	5644965	5492203	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	9	ALVF 16 - Insektizid-Herstellung	5645017	5492200	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	10	ALVF 17 - Phenosolvananlage / Fit-Herstellung	5645009	5492132	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	11	ALVF 18 - PSM-Herstellung, Konf. v. Fässern	5644977	5492246	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	12	ALVF 19 - Lagerfläche, Umladerampe (Obj. 79a)	5644980	5492289	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	13	ALVF 25 - Tanklager (Gebäude 77, 78)	5644993	5492157	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	14	ALVF 29 - Gleisanlagen	5644926	5492266	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	15	ALVF 31 - Leichtflüchtigkeitsabscheider	5644982	5492092	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	16	ALVF 33 - Mittelölentwässerung	5645020	5492247	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	17	ALVF 34 - Umschlag PSM Rohstoffe	5645046	5492319	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200526	Leunawerke AG BT Hirschfelde	26	Tanklager	5644875	5492125	DU abgeschlossen	keine Angabe	
86200536	21 Kraftwerk	0	Ges. 21Kraftwerk	5644770	5492400	DU abgeschlossen	Sanierungsuntersuchung	

86200536	21 Kraftwerk	1	Betonwerk Hirschfelde	5644800	5492000	keine	keine Angabe	
86200536	21 Kraftwerk	2	Ölgruben/südlich Maschinenhaus	5644665	5492470	Sa abgeschlossen	Überwachen	
86200536	21 Kraftwerk	3	Chemikaliengrube	5644789	5492590	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200536	21 Kraftwerk	4	Klärteiche	5645430	5492680	OU abgeschlossen	Belassen	
86200536	21 Kraftwerk	20	V20 Tanklager	5644850	5492200	DU abgeschlossen	Sanierungs- untersuchung	
86200536	21 Kraftwerk	21	V21 Entladestation Heizöltank	5644820	5492200	OU abgeschlossen	Ausscheiden	
86200536	21 Kraftwerk	22	V22 Heizöbeladegleis	5644880	5492230	DU abgeschlossen	Ausscheiden	
86200536	21 Kraftwerk	41	V41 Altöllager	5644870	5492250	DU abgeschlossen	Belassen	
86200536	21 Kraftwerk	160	V160 Maschinenhaus Werk 1	5644810	5492325	OU abgeschlossen	Erkunden	
86200536	21 Kraftwerk	170	V170 Altrafolager	5644810	5492325	OU abgeschlossen	Erkunden	